



21_107

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus

Bauteilkatalog

Stand: 24.02.2022



ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX- PLANCK- RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
INTERNET www.ita.de E-MAIL ita-wiesbaden@ita.de

Bauteilkatalog

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus



Projekt:

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus

Bauherr:

HTO Nordring 1 GmbH
Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel

Generalunternehmer:

Adolf Lupp GmbH & Co. KG
Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

Objektplaner:

holger meyer gmbh
Eschersheimer Landstraße 50-54, 60322 Frankfurt a.M.

Dieser Bauteilkatalog umfasst 82 Bauteile

Bauteilkatalog

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus



Hinweise zur formalen Abgrenzung des vorliegenden Bauteilkatalogs

Alle im vorliegenden Bauteilkatalog wiedergegebenen Wärmeleitfähigkeiten und Dämmschichtdicken sowie Flächenmassen und Schichtenfolgen verstehen sich vorbehaltlich einer Überprüfung durch die noch abschließend zu erstellenden Dokumente Energie- Einsparnachweis und Passivhausprojektierung sowie Schallschutznachweis.

Alle im Bauteilkatalog genannten bauphysikalischen Mindestanforderungen (Schichtdicken, Wärmeleitfähigkeiten, Flächenmassen o. ä.) gelten nachrangig zu Qualitätsvorgaben in der funktionalen Baubeschreibung (FLB).

Der vorliegende Bauteilkatalog ist ein Dokumentationswerkzeug der integrierten Objektplanung zum vorliegenden Bauvorhaben. Fachlich verantwortlich für den Inhalt ist hierfür der jeweilige Fachplaner.

Ausschließlich bauphysikalisch relevante Inhalte zu den Fachgebieten Thermische Bauphysik (Wärmeschutz), Bauakustik (baulicher Schallschutz) und Raumakustik fallen in das fachliche Verantwortungsgebiet der ITA Ingenieurgesellschaft mbH.

Bezüglich aller anderen Fachgebiete ist der Bauteilkatalog vom Planungsteam fachlich zu prüfen und im Falle einer Abweichung von der jeweiligen Fachplanung mit einem schriftlichen Prüfvermerk an die ITA Ingenieurgesellschaft mbH zu dokumentieren, damit eine inhaltliche und redaktionelle Anpassung des vorliegenden Dokuments erfolgen kann. Zu den Fachgebieten außerhalb des Verantwortungsbereichs der ITA Ingenieurgesellschaft mbH zählen insbesondere Objektplanung, Brandschutz und Tragwerksplanung.

Bauteilkatalog

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus



Inhalt:

Bauteil	Stand
Fa	Fassaden
Fa1	WA-01 Vorhangfassade mit Aluminium-Glatblech
Fa2	WA-02 Vorhangfassade mit flachem Paneel
Aw	Außenwände
Aw1	WA-21 Wärmedämmverbundsystem (WDVS)
Aw2	WA-20 Sockelbereich/Erbereich Außenwände mit Wärmedämmung
Aw3	WA-21 Sockelbereich / Erdbereich Außenwände ohne Wärmedämmun...
Da	Dächer
Da1	DA-01a Betonsteinplatte auf Stelzlager, ungedämmte Betonplat...
Da2	DA-01b Betonsteinplatte auf Stelzlager, ungedämmte Betonplat...
Da3	DA-10 Betonsteinplatte auf Stelzlager, Warmdach
Da4	DA-12/14 Dachterrassen 6.OG - Umkehrdach mit Betonsteinplatt...
Da5	DA-13 Dachterrasse 6.OG-Umkehrdach mit extensiver Begrünung
Da6	DA-14 Warmdach mit Betonplatten
Da7	DA-15 Warmdach mit Kies auf Treppenhäuser
Da8	DA-16 Betonsteinplatte auf Stelzlager, Warmdach
Da9	DA-20 Retention-Umkehrdach mit extensiver Begrünung
Da10	DA-21 Retention-Umkehrdach mit Kies
Da11	DA-22 Retention-Umkehrdach, Bewegungsfläche der Technikanlag...
Da12	DA-24 Umkehrdach mit Kies auf Aufzugsüberfahrt mit Regelfäll...
Da13	DA-01a(2) Betonsteinplatte auf Stelzlager, gedämmte Betonpla...
Wa	Wände
Wa1	WI-01 Stahlbetonwand, beidseitig verputz
Wa2	WI-02 Stahlbetonwand, einseitig verputz
Wa3	WI-03 Stahlbetonwand, unverputz
Wa4	WI-04 Stahlbetonwand, einseitig gedämmt
Wa5	WI-10 Kalksandsteinwand, beidseitig verputz
Wa6	WI-11 Kalksandsteinwand, unverputzt
Wa7	WI-12 Kalksandsteinwand, einseitig verputzt
Wa8	WI-13 Kalksandsteinwand, unverputzt
Wa9	WI-30 GK-Trennwand
Wa10	WI-31 GK-Trennwand Bauart Brandwand
Wa11	WI-32 GK-Deckenschürze
Wa12	WI-40 GK-Installationswand Trennwand zweier Sanitärräume, be...
Wa13	WI-41 GK-Installationswand Trennwand zweier Sanitärräume, be...
Wa14	WI-36 GK-Bürotrennwand, erf. R'w ≥36dB (gem. Mieterbaubeschr...

Bauteilkatalog

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus



Inhalt:

Bauteil	Stand
Wa15 WI-38 GK-Bürotrennwand, erf.R'w≥45dB, Besprechung, ThinkTank...	24.02.2022
Wa16 WI-15 Kalksandsteinwand, beidseitig verputzt	24.02.2022
Wa17 WI-18 Kalksandsteinwand, unverputzt	24.02.2022
Wa18 WI-17 Kalksandsteinwand, einseitig verputzt	24.02.2022
Wa19 WI-35 GK-Mieteinheiten F90A (R)EI 90, erf. R'w ≥ 53 dB	24.02.2022
Wa20 WI-37 GK-Bürotrennwand, erf.R'w≥45dB, Besprechung, ThinkTank...	24.02.2022
Wa21 WI-39 GK-Bürotrennwand, ohne Anforderungen	24.02.2022
Wa22 WI-60 Glassystemtrennwand gem. Angabe Architekt	24.02.2022
Vs	Vorsatzschalen
Vs1 WI-50 Vorsatzschale Handwaschbecken und Duschen	14.12.2021
Vs2 WI-51 Vorsatzschale WC-Rückwand	14.12.2021
Bo	Boden
Bo1 BA-00 schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich	11.02.2022
Bo2 BA-01a schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich u. abrieb...	11.02.2022
Bo3 BA-02 Estrich auf Trennlage mit Epoxydharzanstrich u. abrieb...	11.02.2022
Bo4 BA-03 schwimmender Estrich mit Fliesenbelag	11.02.2022
Bo5 BA-04 schwimmender Estrich mit PVC-Belag	11.02.2022
Bo6 BA-10a Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo7 BA-10b Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo8 BA-12a Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo9 BA-12b Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo10 BA-12c Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo11 BA-12d Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo12 BA-12e Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich	Entfällt
Bo13 BA-20a Kautschuk-Belag auf Hohlraumboden	11.02.2022
Bo14 BA-20b Kautschuk-Belag auf Hohlraumboden	11.02.2022
Bo15 BA-21a Teppich-Belag auf Hohlraumboden	16.12.2021
Bo16 BA-21b Teppich-Belag auf Hohlraumboden	16.12.2021
Bo17 BA-30a Kautschuk-Belag auf Doppelbödenystem	24.01.2022
Bo18 BA-30b: Kautschuk-Belag auf Doppelbödenystem	16.12.2021
Bo19 BA-31 Kautschuk-Belag auf Doppelbödenystem	Entfällt
Bo20 BA-40a OS-Beschichtung inkl. Fahrbahn- und Stellplatzmarkier...	16.12.2021
Bo21 BA-40c OS-Beschichtung, Epoxydharzanstrich u. abriebfester B...	16.12.2021
Bo22 BA-40d OS-Beschichtung, Epoxydharzanstrich u. abriebfester B...	16.12.2021
Bo23 BA-43: Anstrich auf Rohbeton	16.12.2021
Bo24 BA-00H schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich für Hubwa...	11.02.2022
Bo25 BA-00a schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich antistati...	11.02.2022
Bo26 BA-00aH schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich antistat...	11.02.2022

Bauteilkatalog

LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus

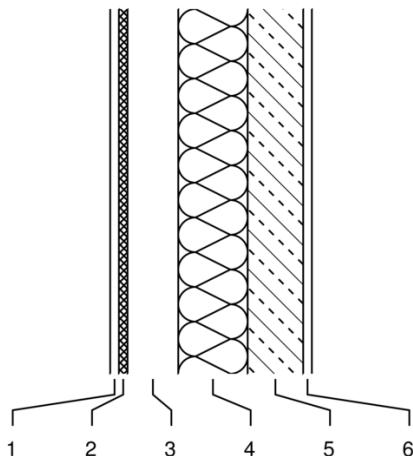


Inhalt:

Bauteil		Stand
Bo27	BA-01b schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich / abriebf...	11.02.2022
Bo28	BA-05 Sauberlaufmatte im Boden eingelassen	11.02.2022
Bo29	BA-10 Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich	11.02.2022
Bo30	BA-13a schwimmender Estrich mit Beschichtung, R11	11.02.2022
Bo31	BA-13b schwimmender Estrich mit Beschichtung, R12V4	11.02.2022
De	Decken	
De1	AD-01 Flurdecke Metall-Langfeldplatte	25.01.2022
De2	AD-02a GK-Abhangdecke, akustisch wirksam	25.01.2022
De3	AD-02b GK-Abhangdecke	16.12.2021
De4	AD-03 Metall-Deckensegel mit Heiz-Kühl-Funktion	25.01.2022
De5	AD-04 Metall-Heiz-Kühl-Decke	25.01.2022
De6	OPTIONAL: AD-05a Akustik-Lamellen	25.01.2022
De7	OPTIONAL: AD-05b: Akustik-Lamellen	25.01.2022
Tr	Treppe	
Tr1	BA-40b OS-Beschichtung auf Stahlbetonstufen	16.12.2021
Tr2	BA-42: Naturstein auf Betonbauteil	16.12.2021

Fa1**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WA-01 Vorhangfassade mit Aluminium-Glatblech

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	außen	0.1	-.-	-.-	-.-
2	Aluminium-Glatblech	4.0	-.-	-.-	-.-
3	Metallrahmen 1)	146.0	-.-	-.-	-.-
4	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 MW-WAB-035-zg	200.0	0.035	-.-	5.71
5	Stahlbeton-Fertigteil 2)	160.0	2.500	-.-	0.06
6	innen	0.1	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					5.78
Anforderung R ≥					1.20

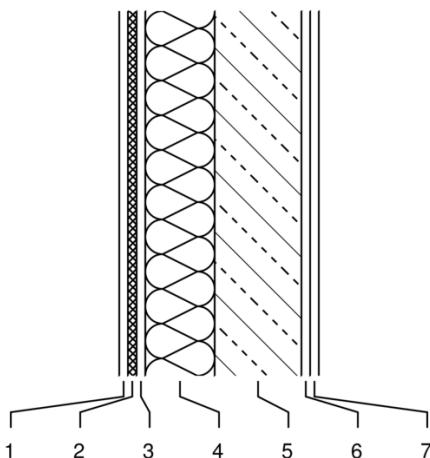
HINWEISE:

Einbauort: Hauptfassade

- 1) variabel, Standardsituation 146 mm
- 2) Regelgeschosse Stahlbeton-Fertigteil mit d = 160 mm, EG: Stahlbeton mit d = 250 mm

Aw1**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WA-21 Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	außen	0.1	-.-	-.-	-.-
2	Stahlblech	2.0	-.-	-.-	-.-
3	Luftschicht, hinterlüftet	20.0	-.-	-.-	-.-
4	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 MW-WAB-035-zh 1)	200.0	0.350	-.-	0.57
5	Stahlbeton	250.0	2.500	-.-	0.10
6	Verputz, Gips	15.0	-.-	-.-	-.-
7	innen	0.1	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					0.67
Anforderung R ≥					1.20

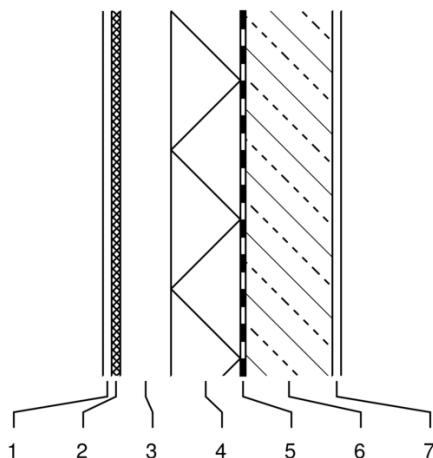
HINWEISE:

Einbauort: BT A, 7.OG, TRH A1 u. BT B, 7.OG TRH B3

1) Typ WAB bei hinterlüfteter Fassade, alternativ bei Ausführung ohne Hinterlüftung Typ WZ

Aw2**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WA-20 Sockelbereich/Erdbereich Außenwände mit Wärmedämmung

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	außen	0.1	-.-	-.-	-.-
2	Aluminium-Glatblech	4.0	-.-	-.-	-.-
3	Metallrahmen 1)	146.0	-.-	-.-	-.-
4	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 XPS-PW-037-wd 2) 3)	200.0	0.370	-.-	0.54
5	Abdichtung nach DIN 18195	4.0	-.-	-.-	-.-
6	Stahlbeton 4)	250.0	-.-	-.-	-.-
7	innen	0.1	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					0.54
Anforderung R ≥					1.20

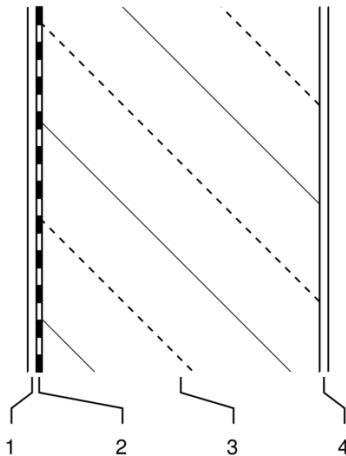
HINWEISE:

Einbauort: BT A EG, BT B -1.UG Technikbereiche

- 1) bei Einsatz vom Schaumglas als Sockeldämmung d = 126 mm
- 2) alternativ Schaumglas-Sockeldämmung gemäß Herstellervorgabe d = 220 WLS040 sofern A1-Material erforderlich ist, Abstimmung Brandschutz notwendig
- 3) im Bereich gegen Erdreich zusätzlich außenliegende Drainmatte/Noppenbahn zwischen Erdreich und Wärmedämmung zum Schutz vor mechanischen Einwirkungen erforderlich
- 4) im BT B teilweise Stahlbeton-Fertigteil mit d = 160 mm

Aw3**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WA-21 Sockelbereich / Erdbereich Außenwände ohne Wärmedämmung

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 außen
- 2 Abdichtung nach DIN 18195
- 3 WU-Betonwand gem. Grundriss
- 4 innen (unbeheizter Bereich)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ Anforderung $R \geq$ **HINWEISE:**

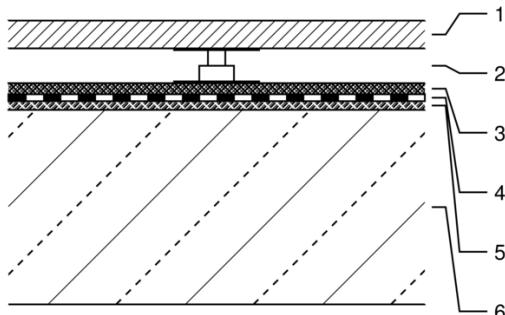
Einbauort: BT B u. C UG Garagenbereiche

Da1

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-01a Betonsteinplatte auf Stelzlager, ungedämmte Betonplatte

Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 24$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Betonsteinplatte
- 2 Stelzlager
- 3 Bautenschutzmatte, 2lagig, 2 x 8mm
- 4 Bitumenabdichtung, zweilagig
- 5 2% Gefälleestrich, 1,5 - 5 mm
- 6 ungedämmte Kragplatte: Stahlbeton 1)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
40.0	-.-	-.-	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
16.0	-.-	-.-	-.-
10.0	-.-	-.-	-.-
5.0	-.-	-.-	-.-
280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

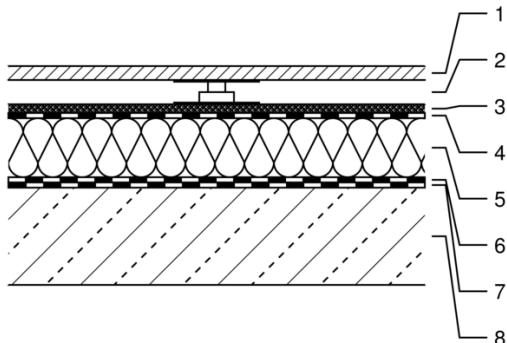
HINWEISE:

Einbauort: Balkone über ungedämmten Bereichen, BT-A und BT-B, 1. bis 5.OG

1) 2,5 % Gefälle, Trittschall- und thermische Entkopplung mittels Isokorb ($d \geq 180$ mm, $\Delta L_{[Object Object]} \geq 24$ dB); Plattenstärke nach Angabe Tragwerksplanung, Mindeststärke jedoch ≥ 200 mm wg. WU-Qualität; durch das 2,5% Gefälle in der Balkontiefe (ca. 2,1 m) erhöht sich die Plattenstärke um max.. 55 mm

Da3**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-10 Betonsteinplatte auf Stelzlager, Warmdach

Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 24$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Betonsteinplatte
- 2 Stelzlager, variabel, 50 - 70 mm
- 3 Trittschalldämmplatte 1)
- 4 Bitumenabdichtung, zweilagig
- 5 Wärmedämmstoff 2)
- 6 Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200-S4-A1
- 7 Bitumenvoranstrich
- 8 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
40.0	-.-	-.-	-.-
70.0	-.-	-.-	-.-
15.0	-.-	-.-	-.-
10.0	0.170	-.-	0.06
170.0	0.035	-.-	4.86
4.0	0.170	-.-	0.02
1.0	-.-	-.-	-.-
280.0	2.500	-.-	0.11
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			5.05
Anforderung R ≥			1.20

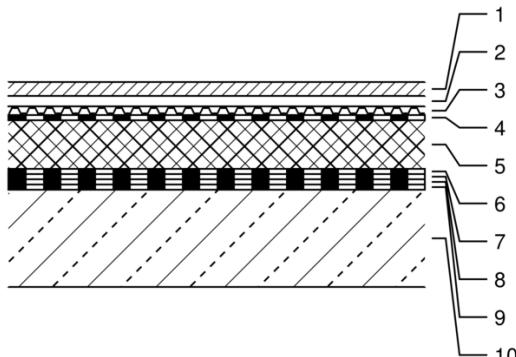
HINWEISE:

Einbauort: Balkone über gedämmten Bereichen, BT-A und BT-B, 3.OG (über 2.OG)
 erf. U ≤ 0,20 W/(m²K)

- 1) z.B. Fabrikat BSW Regupol Typ Sound and Drain 22 o.glw.
- 2) Dämmdicke im Mittel, dmin ≥ 160 mm, dmax ≥ 185 mm

Da4**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-12/14 Dachterrassen 6.OG - Umkehrdach mit Betonsteinplatten

Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 29$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Betonsteinplatte	40.0	-.-	-.-	-.-
2	Splittbettung	30.0	-.-	-.-	-.-
3	Optigrün-Drän- und Wasserspeicherelement FKD 25	25.0	-.-	-.-	-.-
4	Optigrün-Rieselschutzvlies RSV 120	0.8	-.-	-.-	-.-
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP XPS 036 DUK ds	140.0	0.036	-.-	3.89
6	Trittschallschutzvlies Optigrün RMS 650 TS (einlagig) 1)	6.0	-.-	-.-	-.-
7	Optigrün-PE Trenn- und Gleitfolie TGF 0,2 (bestehend aus 2 Lagen)	2.0	-.-	-.-	-.-
8	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	-.-	-.-	-.-
9	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
10	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					3.89
Anforderung $R \geq$					1.20

HINWEISE:

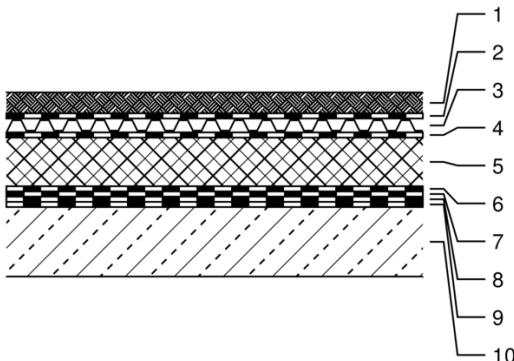
Einbauort: Terrasse 6.OG, BTA und BTB

"Optigrün Verkehrsdach ohne Tragschicht" System ohne Regenfälle auf Warmdach

1) erf, $\Delta L_w, P \geq 29$ dB

Da5**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-13 Dachterrasse 6.OG-Umkehrdach mit extensiver Begrünung

Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 29$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Substratmischung mit ext. Begrünung	60.0	-.-	-.-	-.-
2	Optigrün-Filtervlies FIL 105	1.1	-.-	-.-	-.-
3	Optigrün-Drän- und Wasserspeicherelement FKD 40	40.0	-.-	-.-	-.-
4	Optigrün-Rieselschutzvlies RSV 120	0.8	-.-	-.-	-.-
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP XPS 041 DUK ds	140.0	0.041	-.-	3.41
6	Trittschallschutzvlies Optigrün RMS 650 TS (einlagig) 1)	6.0	-.-	-.-	-.-
7	Optigrün-PE Trenn- und Gleitfolie TGF 0,2 (bestehend aus 2 Lagen)	2.0	-.-	-.-	-.-
8	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	-.-	-.-	-.-
9	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
10	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					3.41
Anforderung $R \geq$					-.-

HINWEISE:

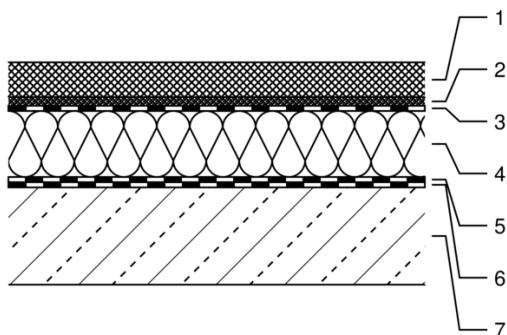
Einbauort: Terrasse 6.OG, BTA und BTB

"Optigrün Naturdach" System auf Warmdach

1) erf, $\Delta L_w, P \geq 29$ dB

Da7**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-15 Warmdach mit Kies auf Treppenhäuser

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Kiesschüttung 8/16	100.0	-.-	-.-	-.-
2	Bautenschutzmatte	10.0	-.-	-.-	-.-
3	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	-.-	-.-	-.-
4	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP MW 035 DAA 1)	190.0	0.035	-.-	5.43
5	Bitumendampfsperre	5.0	-.-	-.-	-.-
6	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
7	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					5.43
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

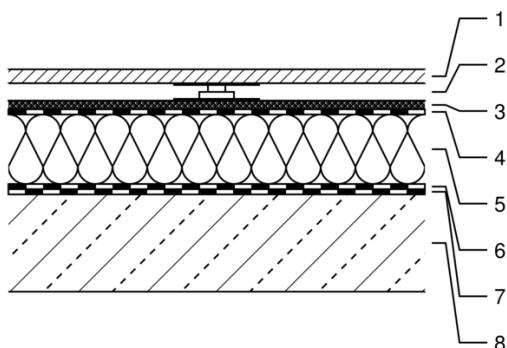
Einbauort: Treppenhäuser Dächer, BTA, BTB

1) Die Dämmstoffdicke sind im Mittel einzuhalten. Mindestdicke an punktuelle Einläufe o.ä.: 140 mm; Mindestdicke an linearen Rinnen oder Tiefpunkten: 140 mm
Dämmsschicht gegen Windsog mechanisch fixiert. ($d_{max} \geq 240$ mm)

Da8**BAUTEILKATALOG**

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-16 Betonsteinplatte auf Stelzlager, Warmdach

Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 29$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Betonsteinplatte
- 2 Stelzlager
- 3 Trittschalldämmung 1)
- 4 Bitumenabdichtung, zweilagig
- 5 Gefälle-Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 040 DAA ds 2) 3)
- 6 Bitumendampfsperre 4)
- 7 Bitumenvoranstrich
- 8 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
40.0	-.-	-.-	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
15.0	-.-	-.-	-.-
10.0	-.-	-.-	-.-
200.0	0.040	-.-	5.00
5.0	-.-	-.-	-.-
1.0	-.-	-.-	-.-
280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			5.00
Anforderung R ≥			-.-

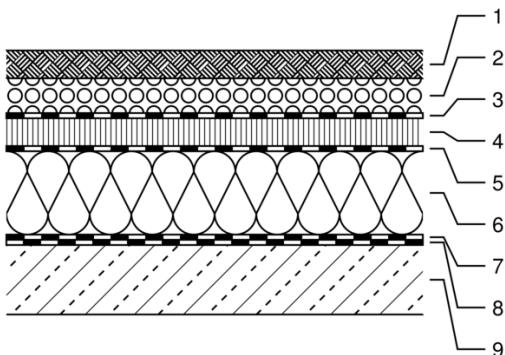
HINWEISE:

Einbauort: Kantine Terrasse BTA - Aufbau noch in Klärung

- 1) z.B. Fabrikat BSW Regupol Typ Sound and Drain 22 o.glw.
- 2) wenn A1-Material erforderlich ist (Abstimmung mit Brandschutz notwendig, ggf. alternativ B1-Material mit ggf. geringeren Dicken möglich)
- 3) Die Dämmstoffdicke sind im Mittel einzuhalten. Mindestdicke an punktuelle Einläufe o.ä.: 140 mm; Mindestdicke an linearen Rinnen oder Tiefpunkten: 140 mm
Dämmsschicht gegen Windsog mechanisch fixiert.
- 4) Nur notwendig, wenn kein Schaumglas als Wärmedämmung eingesetzt wird.

Da9**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-20 Retention-Umkehrdach mit extensiver Begrünung

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m²	d/λ
1	Substratschicht mit ext. Begrünung 1)	80.0	-.-	-.-	-.-
2	Kiesschüttung 2) 3)	100.0	-.-	-.-	-.-
3	Saud- und Kapillarvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
4	Retentionsschicht, Retentionsvolumen 72 L/m² 4)	80.0	-.-	-.-	-.-
5	Rieselschutzvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
6	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 XPS-DUK-042-dh 5)	240.0	0.042	-.-	5.71
7	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	-.-	-.-	-.-
8	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
9	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					5.71
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: ungenutzte Flachdächer über beheizten Räumen, BT-A und BT-B, Flachdächer über 6.OG

OK max. Wasserhöhe Notüberlauf 55 mm über OKFF Dach

UK Wasserhöhe Notüberlauf 20 mm über OKFF Dach

1) Retentionsvolumen: 42 L/m² (3,5 L/cm Substrat)

2) Retentionsvolumen 72 L/m²

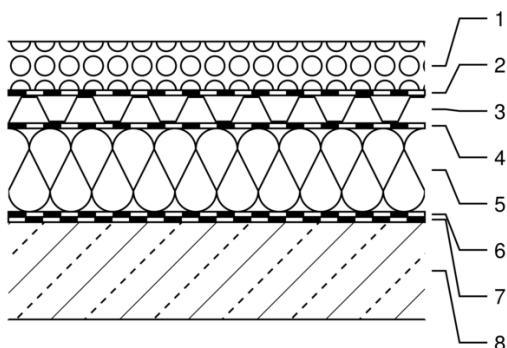
3) z.B. WRB 80F Fa. Optigrün o. glw.

4) z.B. Fabrikat Optigrün Typ WRB 80F o.glw.

5) z.B. Fabrikat Jackodur KF 300 Standard SF o.glw., Wärmeleitfähigkeit inkl. Zuschlag begrüntes Umkehrdach

Da10**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-21 Retention-Umkehrdach mit Kies

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Kiesschüttung	140.0	-.-	-.-	-.-
2	Saug- und Kapillarvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
3	Retentionsschicht 1) 2)	80.0	-.-	-.-	-.-
4	Rieselschutzvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 XPS-DUK-037-dh	240.0	0.037	-.-	6.49
6	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	0.170	-.-	0.06
7	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	2.500	-.-	0.11
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					6.66
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: ungenutzte Flachdächer über beheizten Räumen, BT-A und BT-B, Flachdächer über 6.OG

OK max. Wasserhöhe Notüberlauf 55 mm über OKFF Dach

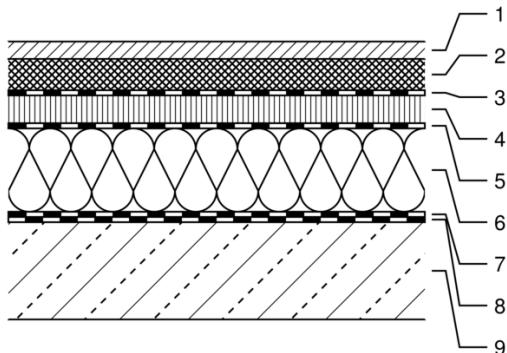
UK Wasserhöhe Notüberlauf 20 mm über OKFF Dach

1) Retentionsvolumen 72 L/m²

2) z.B. WRB 80F Fa. Optigrün o. glw.

Da11**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-22 Retention-Umkehrdach, Bewegungsfläche der Technikanlagen

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Betonstenplatten 1)	50.0	-.-	-.-	-.-
2	Splittbettung	90.0	-.-	-.-	-.-
3	Saug- und Kapillarvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
4	Retentionsschicht 2) 3)	80.0	-.-	-.-	-.-
5	Rieselschutzvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
6	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 XPS-DUK-037-dh 4)	240.0	0.037	-.-	6.49
7	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	0.170	-.-	0.06
8	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
9	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	2.500	-.-	0.11
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					6.66
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: ungenutzte Flachdächer über beheizten Räumen, BT-A und BT-B, Flachdächer über 6.OG

OK max. Wasserhöhe Notüberlauf 55 mm über OKFF Dach

UK Wasserhöhe Notüberlauf 20 mm über OKFF Dach

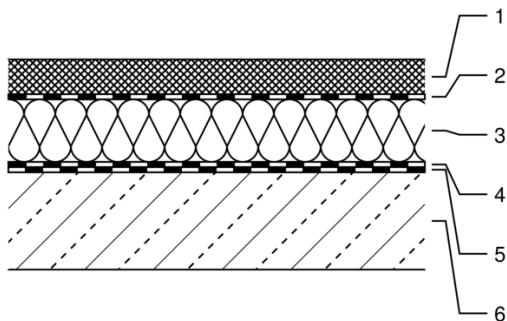
1) Retentionsvolumen: 42 L/m² (3,5 L/cm Substrat)2) Retentionsvolumen 72 L/m²

3) z.B. WRB 80F Fa. Optigrün o. glw.

4) z.B. Fabrikat Jackodur Typ Kf 300Standard SF o.glw.

Da12**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-24 Umkehrdach mit Kies auf Aufzugsüberfahrt mit Regelfälle 2%

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Kiesschüttung, 80-100 mm	100.0	-.-	-.-	-.-
2	Rieselschutzvlies	5.0	-.-	-.-	-.-
3	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP XPS 037 DAA dh	180.0	0.037	-.-	4.86
4	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	0.170	-.-	0.06
5	Bitumenvoranstrich	1.0	-.-	-.-	-.-
6	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	2.500	-.-	0.11
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				5.04	
Anforderung R ≥				1.20	

HINWEISE:

Einbauort: Dach auf Aufzugsüberfahrt BTB, TRH B1

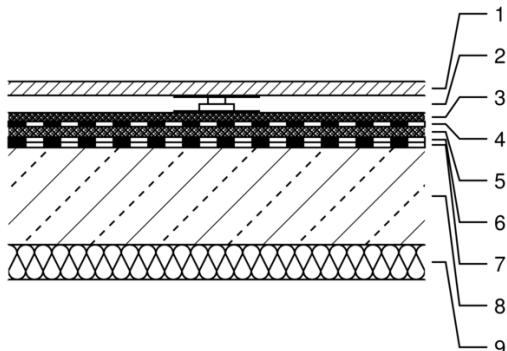
HINWEIS: Gefälledämmung im Umkehrdach nicht möglich.

Da13

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: DA-01a(2) Betonsteinplatte auf Stelzlager, gedämmte Betonplatte

Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 24$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Betonsteinplatte	40.0	-.-	-.-	-.-
2	Stelzlager 1)	50.0	-.-	-.-	-.-
3	Trittschalldämmung 2)	15.0	-.-	-.-	-.-
4	Bitumenabdichtung, zweilagig	10.0	0.170	-.-	0.06
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP PU 023 DAA dh	30.0	0.023	-.-	1.30
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200-S4-A1	4.0	0.170	-.-	0.02
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Decke 3)	280.0	2.500	-.-	0.11
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP MW 035 DAD dg	100.0	0.035	-.-	2.86
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				4.36	
Anforderung R ≥				1.20	

HINWEISE:

Einbauort: Balkone Süd BT-B, 1. bis 5.OG

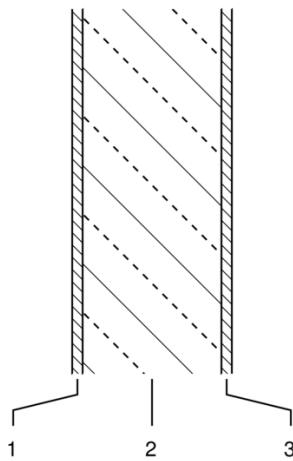
1) alternativ Splitbett

2) z.B. Fabrikat BSW Regupol Typ Sound and Drain 22 o.glw.

3) 2,5 % Gefälle, Plattenstärke nach Angabe Tragwerksplanung, Mindeststärke jedoch ≥ 200 mm wg. WU-Qualität; durch das 2,5% Gefälle in der Balkontiefe (ca. 2,1 m) erhöht sich die Plattenstärke um max.. 55 mm

Wa1**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-01 Stahlbetonwand, beidseitig verputz

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipsputz
- 2 Stahlbetonwand gem. Grundrissen
- 3 Gipsputz

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

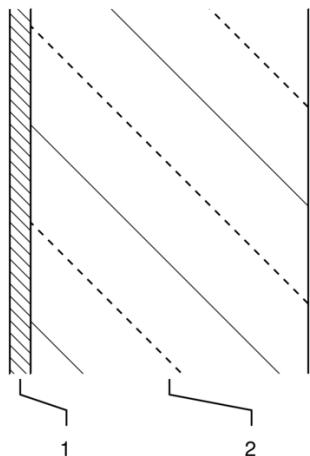
Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ in m ² · K/W
15.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
15.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

Einbauort: Tragende Wände BTA u. BTB

Wa2**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-02 Stahlbetonwand, einseitig verputz

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipsputz
2 Stahlbetonwand gem. Grundrissen

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

15.0	-.-	-.-	-.-
------	-----	-----	-----

200.0	-.-	-.-	-.-
-------	-----	-----	-----

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

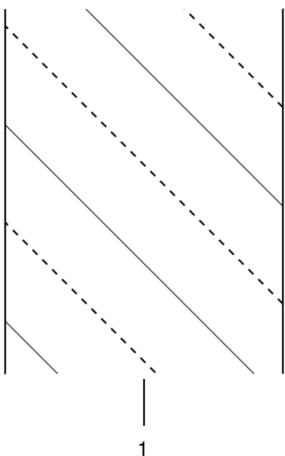
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

Einbauort: Tragende Wände BTA u. BTB

Wa3**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-03 Stahlbetonwand, unverputz

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

1 Stahlbetonwand gem. Grundrissen

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ in m ² · K/W
200.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand R = -.-
Anforderung R ≥ -.-

HINWEISE:

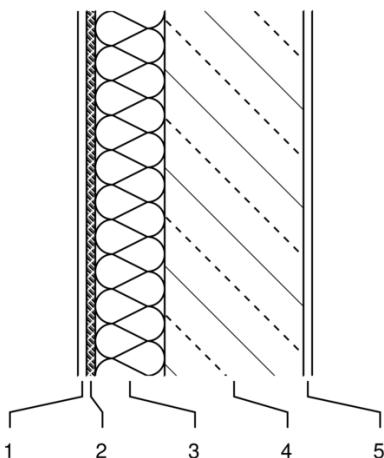
Einbauort: Tragende Wände in BTC

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 mk

Stand:
16.12.2021

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-04 Stahlbetonwand, einseitig gedämmt



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

- | Nr. | Bezeichnung |
|-----|-------------------------------------|
| 1 | thermisch unkonditionierte Bereiche |
| 2 | Armierungsmörtel inkl. -gewebe |
| 3 | Wärmedämmstoff |
| 4 | Stahlbetonwand gem. GrundrisSEN |
| 5 | thermisch konditionierte Bereiche |

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

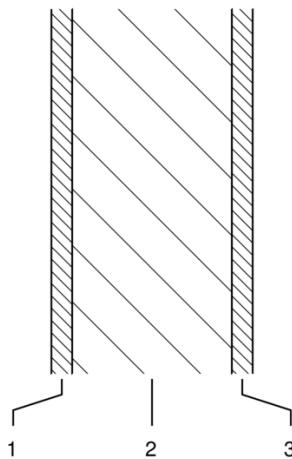
Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
0.1	-.-	-.-	-.-
10.0	-.-	-.-	-.-
100.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
0.1	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$			-.-
Anforderung $R \geq$			-.-

HINWEISE:

Einbauort: Tragende Wände zwischen beheizten und unbeheizten Bereichen im UG BTB

Wa5**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-10 Kalksandsteinwand, beidseitig verputz

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

		WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Putz oder Spachtel, Gips	15.0	-.-	-.-	-.-
2	Kalksandsteinwand	115.0	-.-	-.-	-.-
3	Putz oder Spachtel, Gips	15.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				-.-	
Anforderung R ≥				-.-	

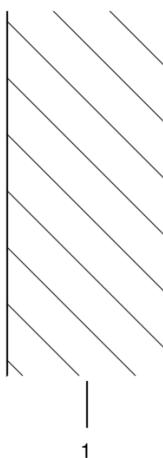
HINWEISE:

Einbauort: Technikräume im EG BTA u. UG BTB

Sofern sich über den Technikräumen schützenswerte Räume z.B. Büro, Konferenz befinden, sind die Mauerwerkswände von der Geschossdecke schalltechnisch zu entkoppeln. Alternativ ist für das verwendete KS-Mauerwerk ein Rohdichte von 2.000 kg/m³ notwendig.

Wa6**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-11 Kalksandsteinwand, unverputzt

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

1 Kalksandsteinwand

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
115.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

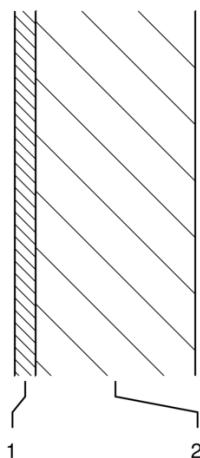
Einbauort: Schachttrennwände BTA u. BTB

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
24.02.2022

Wa7**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-12 Kalksandsteinwand, einseitig verputzt

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Putz oder Spachtelung, Gips
2 Kalksandsteinwand

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

15.0	-.-	-.-	-.-
------	-----	-----	-----

115.0	-.-	-.-	-.-
-------	-----	-----	-----

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

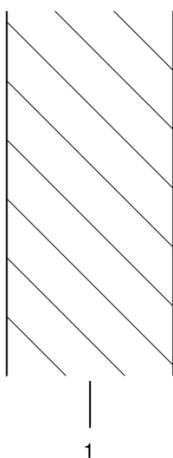
Einbauort: Schachtaussenwände BTA u. BTB

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
24.02.2022

Wa8**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-13 Kalksandsteinwand, unverputzt

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

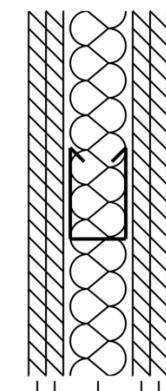
Nr.	Bezeichnung	WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Kalksandsteinwand	240.0	-.-	-.-	-.-

HINWEISE:

Einbauort: Schachttrennwände zwischen Lüftungs- u. anderen schächte BTA u. BTB

Wa9**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-30 GK-Trennwand

Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß		R _w = 42

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipskarton-Bauplatte (GKB) 1)
- 2 Gipskarton-Bauplatte (GKB) 1)
- 3 Hohlräum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06;
darin 40 mm Mineralwolle
- 4 Gipskarton-Bauplatte (GKB) 1)
- 5 Gipskarton-Bauplatte (GKB) 1)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

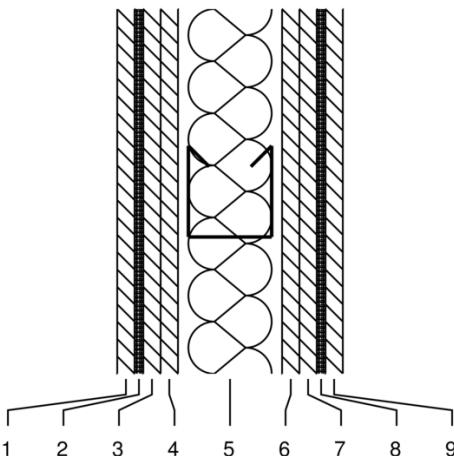
HINWEISE:

System Knauf W112.de Metallständerwand o. glw.

1) In Feuchträumen feuchtraumgeeignete Platten verwenden, also Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)

Wa10**BAUTEILKATALOG**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-31 GK-Trennwand Bauart Brandwand

Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	$R'w \geq 53$	$R_w = 56$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
2	Stahlblecheinlage	0.5	-.-	-.-	-.-
3	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
4	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
5	Hohlrumb mit Metallständer CW-Profil 75/50/06; darin 60 mm Mineralwolle mit erhöhter Rohdichte 2.)	75.0	-.-	-.-	-.-
6	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
7	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
8	Stahlblecheinlage	0.5	-.-	-.-	-.-
9	Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)	12.5	-.-	12.8	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					-.-
Anforderung $R \geq$					-.-

HINWEISE:

System Knauf W131.de Brandwand o. glw.

Einbauort: Treppenräume, Trennung Mieteinheiten

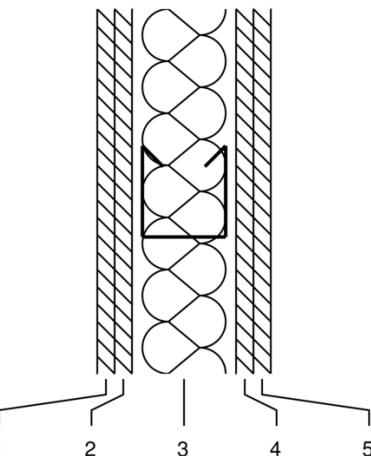
1) z.B. Fabrikat Knauf Gips, Typ Diamant GKFI o. glw.

2) Mindestrohdichte $\rho = 50 \text{ kg/m}^3$

3) z.B. Fabrikat ROCKWOOL, Typ Feuerschutzplatte Thermarock 50 o. glw.

Wa11**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-32 GK-Deckenschürze

Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß		R _w = 52

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF)
- 2 Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)
- 3 Hohlräum mit Metallständer CW-Profil 75/50/06;
darin 60 mm Mineralwolle mit erhöhter Rohdichte 1) 2) 3)
- 4 Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)
- 5 Gipskarton-Feuerschutzplatte (GKF) 1)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
12.5	-.-	12.5	-.-
12.5	-.-	12.5	-.-
75.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	12.5	-.-
12.5	-.-	12.5	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

System Knauf SL03.de Deckenschürze, Konstruktionstyp I o. glw.

Einbauort: Flurkoffer Büroflächen

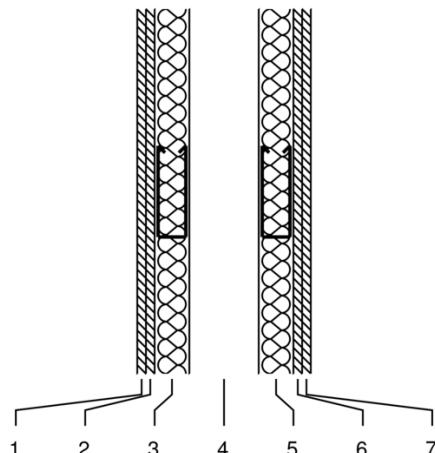
- 1) stirnseitig UA-Profil 75/40/2
- 2) Mindestrohdichte ρ = 50 kg/m³
- 3) z.B. Fabrikat ROCKWOOL, Typ Feuerschutzplatte Thermarock 50 o. glw.

Wa12

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

**BAUTEIL: WI-40 GK-Installationswand Trennwand zweier Sanitärräume,
beidseits Handwaschbecken und Duschen**


Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß		R _w = 42

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)
- 2 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1
- 3 Hohlraum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06;
darin 40 mm Mineralwolle
- 4 Installationsebene
- 5 Hohlraum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06;
darin 40 mm Mineralwolle
- 6 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1
- 7 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
100.0	-.-	-.-	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

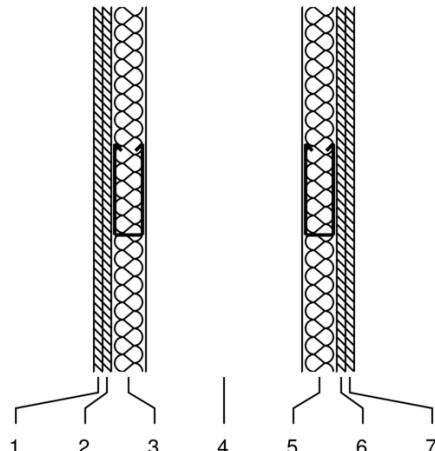
HINWEISE:

System Knauf W116.de Metallständerwand (Installationswand) o. glw.

Einbauort: Sanitärräume

Wa13**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

**BAUTEIL: WI-41 GK-Installationswand Trennwand zweier Sanitärräume,
beidseits WCs**

Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß		R _w = 42

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)
- 2 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1
- 3 Hohlraum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06;
darin 40 mm Mineralwolle
- 4 Installationsebene
- 5 Hohlraum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06;
darin 40 mm Mineralwolle
- 6 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1
- 7 Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI) 1

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
225.0	-.-	-.-	-.-
50.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
12.5	-.-	8.5	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

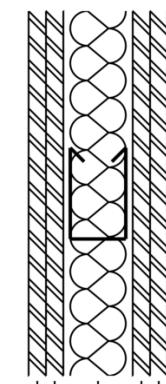
HINWEISE:

System Knauf W116.de Metallständerwand (Installationswand) o. glw.

Einbauort: Sanitärräume

Wa14**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-36 GK-Bürotrennwand, erf. R'w ≥36dB (gem. Mieterbaubeschreib.)

Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	R'w ≥ 36	Rw = 44

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² (Standard) 1)
- 2 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² (Standard)
- 3 Metall-CW-Ständerwerk mit 40 mm MW-Dämmplatte 2)
- 4 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² (Standard)
- 5 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² (Standard) 1)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ in m ² · K/W
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
50.0	0.044	-.-	1.14
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			1.26
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: d = 100 mm, Standardaufbau gemäß DIN 4109 Beiblatt 1/A1:2003-09.

Die Anforderungen an die Luftschalldämmung bezieht sich auf die Übertragung von Raum zu Raum, der Rechenwert auf das Bauteil im eingebauten Zustand. Ggf. gleitenden Deckenanschluss gemäß Tragwerks- und Objektplanung mit erforderlicher Bewegungshöhe berücksichtigen.

Es wird empfohlen, sowohl die Konstruktion als auch den Schalldämmwert auszuschreiben. Die hier benannten Schalldämm-Maße werden erfahrungsgemäß bei fachgerechter Ausführung erreicht.

Bei Aufstellung auf Hohlräum- /Doppelboden gilt für den Hohlräum- /Doppelboden

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz: D_{n,f,w} ≥ 47 dB

Norm-Flankentrittschalldämmung L_{n,f,w} ≤ 51 dB

Bei Anschluß an die Fassade gilt für die Fassade

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz, horizontal: D_{n,f,w,P} horizontal ≥ 44 dB (Prüfstandswert)

Bei Wänden ohne Schallschutzanforderungen kann dieser Typ ebenfalls verwendet werden. Eine Schottung im Deckenbereich ist hier nicht notwendig.

1) gespachtelt, Oberflächenqualität Q3

2) z.B. Fabrikat Isover, Typ Akustik TP 1, o.glw.

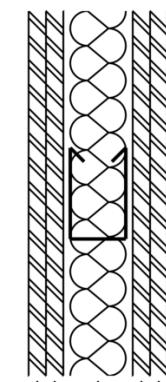
Wa15

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-38 GK-Bürotrennwand, erf.R'w≥45dB, Besprechung, ThinkTanks



Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	R'w ≥ 45	Rw = 54

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² 1) 2)
- 2 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m²
- 3 Metall-CW-Ständerwerk mit 40 mm MW-Dämmplatte 3)
- 4 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m²
- 5 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² 1) 2)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ in m ² · K/W
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
50.0	0.044	-.-	1.14
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			1.26
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: d = 100 mm, U = 0,66 W/(m²K)

Die Anforderungen an die Luftschalldämmung bezieht sich auf die Übertragung von Raum zu Raum, der Rechenwert auf das Bauteil im eingebauten Zustand. Gleitender Deckenanschluß gemäß Tragwerks- und Objektplanung mit erforderlicher Bewegungshöhe 40 - 50 mm berücksichtigen.

Es wird empfohlen, sowohl die Konstruktion als auch den Schalldämmwert auszuschreiben. Die hier benannten Schalldämm-Maße werden erfahrungsgemäß bei fachgerechter Ausführung erreicht.

Bei Aufstellung auf Hohlraum-/Doppeloden gilt für den Hohlraum-/Doppelboden

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz: D_{n,f,w} ≥ 55 dBNorm-Flankentrittschalldpegel L_{n,f,w} ≤ 51 dB

Bei Anschluß an die Fassade gilt für die Fassade

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz, horizontal: D_{n,f,w,P} horizontal ≥ 54 dB (Prüfstandswert)

Ggf. gleitender Deckenanschluß gemäß Vorgabe Tragwerks- und Objektplanung.

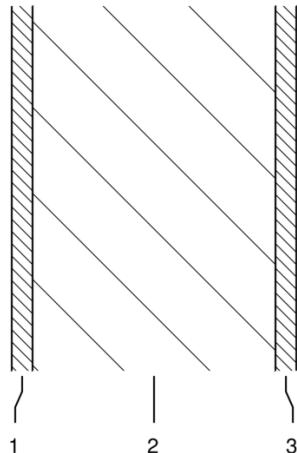
1) z.B. Fabrikat Knauf Typ Knauf Bauplatte o.glw.

2) gespachtelt, Oberflächenqualität Q3

3) MW-Hohlraumbedämpfung mit Rohdichte ≥ 30 kg/m³ z.B. Fabrikat Rockwool, Typ Sonorock, o.glw.

Wa16**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-15 Kalksandsteinwand, beidseitig verputz

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Putz oder Spachtel, Gips
- 2 Kalksandsteinwand
- 3 Putz oder Spachtel, Gips

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
15.0	-.-	-.-	-.-
175.0	-.-	-.-	-.-
15.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

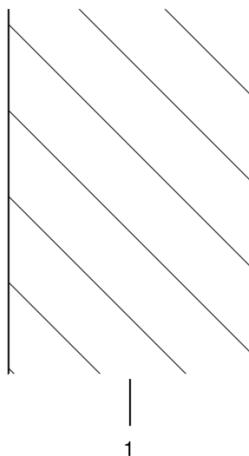
HINWEISE:

Einbauort: Technikräume im EG BTA u. UG BTB

Sofern sich über den Technikräumen schützenswerte Räume z.B. Büro, Konferenz befinden, sind die Mauerwerkswände von der Geschossdecke schalltechnisch zu entkoppeln. Alternativ ist für das verwendete KS-Mauerwerk ein Rohdichte von 2.000 kg/m³ notwendig.

Wa17**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-18 Kalksandsteinwand, unverputzt

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

1 Kalksandsteinwand

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
175.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand R = $-.-$
Anforderung R \geq $-.-$

HINWEISE:

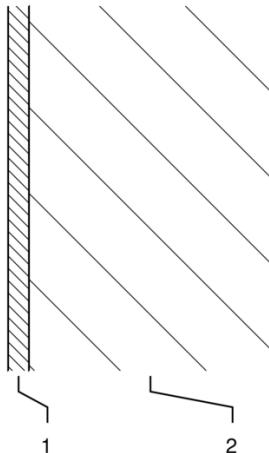
Einbauort: Schachttrennwände BTA u. BTB

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
24.02.2022

Wa18**BAUTEILKATALOG**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-17 Kalksandsteinwand, einseitig verputz

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Putz oder Spachtelung, Gips
2 Kalksandsteinwand

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
------------------	---	---	--------------

15.0	-.-	-.-	-.-
------	-----	-----	-----

175.0	-.-	-.-	-.-
-------	-----	-----	-----

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

Einbauort: Schachtaussenwände BTA u. BTB

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
24.02.2022

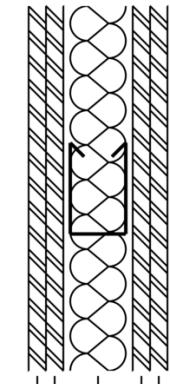
Wa19

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-35 GK-Mieteinheiten F90A (R)EI 90, erf. R'w ≥ 53 dB



Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	R'w ≥ 53	Rw = 62

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 17 kg/m² 1) 2)
- 2 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 17 kg/m² 1)
- 3 Metall-CW-Ständerwerk mit 40 mm MW-Dämmplatte 3)
- 4 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 17 kg/m² 1)
- 5 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 17 kg/m² 1) 2)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m²	d/λ in m² · K/W
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
50.0	0.044	-.-	1.14
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			1.26
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: d = 100 mm

Die Anforderungen an die Luftschalldämmung bezieht sich auf die Übertragung von Raum zu Raum, der Rechenwert auf das Bauteil im eingebauten Zustand. Ggf. gleitenden Deckenanschluss gemäß Tragwerks- und Objektplanung mit erforderlicher Bewegungshöhe berücksichtigen.

Es wird empfohlen, sowohl die Konstruktion als auch den Schalldämmwert auszuschreiben. Die hier benannten Schalldämm-Maße werden erfahrungsgemäß bei fachgerechter Ausführung erreicht.

Aufstellung auf Rohboden und Anschluss an Rohdecke erforderlich. Wanddurchbrüche z.B. Haustechnik sind nicht zulässig.

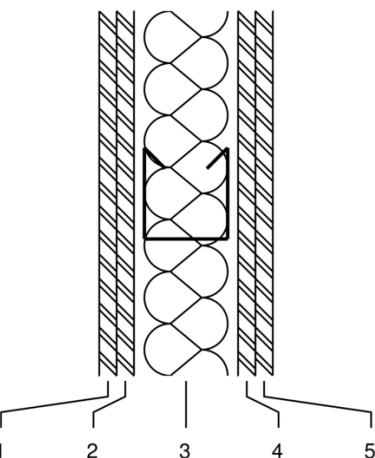
Bei Anschluß an die Fassade gilt für die Fassade

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz, horizontal: $D_{n,f,w,P \text{ horizontal}} \geq 62 \text{ dB}$ (Prüfstandswert)

- 1) z.B. Fabrikat Knauf Typ Silentboard o.glw.
- 2) gespachtel, Oberflächenqualität Q3
- 3) z.B. Fabrikat Isover, Typ Akustik TP 1, o.glw.

Wa20**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-37 GK-Bürotrennwand, erf.R'w≥45dB, Besprechung, ThinkTanks

Maßstab: ca. 1:5

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	R'w ≥ 45	Rw = 54

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² 1) 2)
- 2 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m²
- 3 Metall-CW-Ständerwerk mit 60 mm MW-Dämmplatte 3)
- 4 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m²
- 5 GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m² 1) 2)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ in m ² · K/W
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
75.0	0.044	-.-	1.70
12.5	0.410	-.-	0.03
12.5	0.410	-.-	0.03
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			1.83
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: d = 125 mm, U = 0,66 W/(m²K)

Die Anforderungen an die Luftschalldämmung bezieht sich auf die Übertragung von Raum zu Raum, der Rechenwert auf das Bauteil im eingebauten Zustand. Gleitender Deckenanschluß gemäß Tragwerks- und Objektplanung mit erforderlicher Bewegungshöhe 40 - 50 mm berücksichtigen.

Es wird empfohlen, sowohl die Konstruktion als auch den Schalldämmwert auszuschreiben. Die hier benannten Schalldämm-Maße werden erfahrungsgemäß bei fachgerechter Ausführung erreicht.

Bei Aufstellung auf Hohlraum-/Doppeloden gilt für den Hohlraum-/Doppelboden

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz: D_{n,f,w} ≥ 55 dBNorm-Flankentrittschalldpegel L_{n,f,w} ≤ 51 dB

Bei Anschluß an die Fassade gilt für die Fassade

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz, horizontal: D_{n,f,w,P} horizontal ≥ 54 dB (Prüfstandswert)

Ggf. gleitender Deckenanschluß gemäß Vorgabe Tragwerks- und Objektplanung.

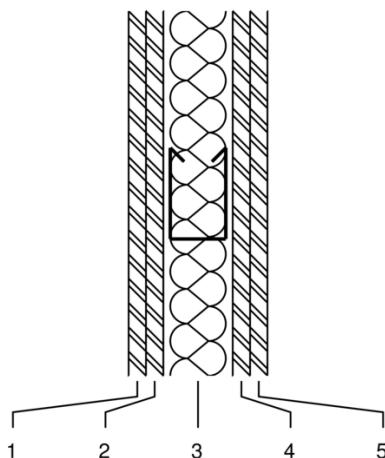
1) z.B. Fabrikat Knauf Typ Knauf Bauplatte o.glw.

2) gespachtelt, Oberflächenqualität Q3

3) MW-Hohlraumbedämpfung mit Rohdichte ≥ 30 kg/m³ z.B. Fabrikat Rockwool, Typ Sonorock, o.glw.

Wa21**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-39 GK-Bürotrennwand, ohne Anforderungen

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m ² (Standard)	12.5	0.410	-.-	0.03
2	GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m ² (Standard)	12.5	0.410	-.-	0.03
3	Metall-CW-Ständerwerk mit 40 mm MW-Dämmplatte 2)	50.0	0.044	-.-	1.14
4	GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m ² (Standard)	12.5	0.410	-.-	0.03
5	GKB Gipskartonplatte, m' ≥ 8,5 kg/m ² (Standard)	12.5	0.410	-.-	0.03
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					1.26
Anforderung R ≥					-.-

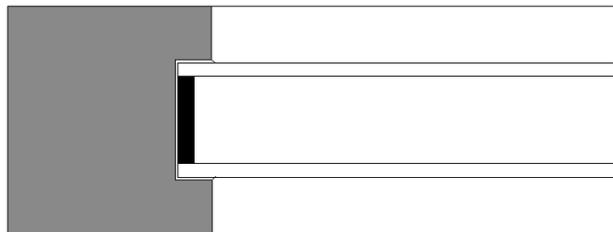
HINWEISE:

Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: d = 100 mm, Standardaufbau gemäß DIN 4109 Beiblatt 1/A1:2003-09.

- 1) gespachtelt, Oberflächenqualität Q3
- 2) z.B. Fabrikat Isover, Typ Akustik TP 1, o.glw.

Wa22**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-60 Glassystemtrennwand gem. Angabe Architekt**SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN**

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall- dämm-Maß	$R'w \geq 45$	$R_w = 53$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

1 Glassystemtrennwand 1)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
125.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-
 Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:Gesamtdicke der Ständerkonstruktion: $d = 125$ mm

Bei Aufstellung auf Hohlraum-/Doppeloden gilt für den Hohlraum-/Doppelboden

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz: $D_{n,f,w} \geq 55$ dBNorm-Flankentrittschallpegel $L_{n,f,w} \leq 51$ dB

Bei Anschluß an die Fassade gilt für die Fassade

Bewertete Norm-Flankenpegeldifferenz, horizontal: $D_{n,f,w,P \text{ horizontal}} \geq 54$ dB (Prüfstandswert)Das geforderte Bau-Schalldämm-Maß $R'w = 45$ dB ist mit einer Glassystemtrennwand in der Regel nur unter Laborbedingungen möglich. Daher ist eine äußerst sorgfältige Ausführung zwingend erforderlich und vom Hersteller nachzuweisen.

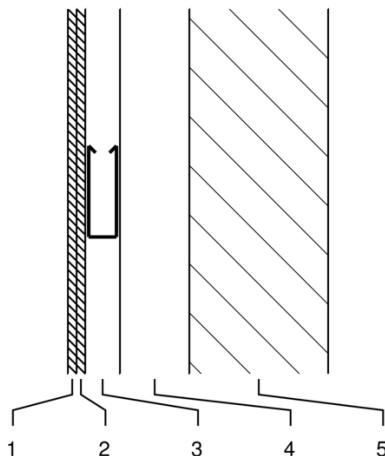
1) z.B. Fabrikat Strähle Raum-Systeme, Typ System 2300 (mit Keder) gem. Angabe Architekt o. glw.

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
 BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMIMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
 EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
 MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
 BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
24.02.2022

Vs1**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-50 Vorsatzschale Handwaschbecken und Duschen

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)	12.5	-.-	8.5	-.-
2	Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)	12.5	-.-	8.5	-.-
3	Hohlräum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06; darin 40 mm Mineralwolle	50.0	-.-	-.-	-.-
4	Installationsebene	100.0	-.-	-.-	-.-
5	Wand gem. Grundriss	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				-.-	
Anforderung R ≥				-.-	

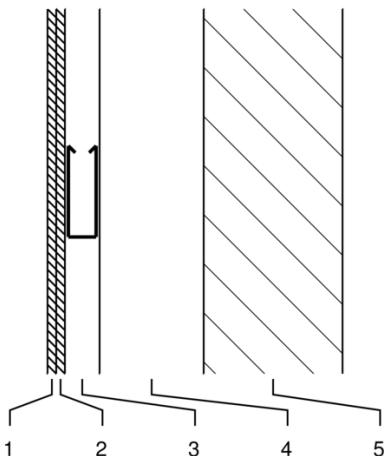
HINWEISE:

System Knauf W626.de Vorsatzschale o. glw.

Einbauort: Sanitärräume

Vs2**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: WI-51 Vorsatzschale WC-Rückwand

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)	12.5	-.-	8.5	-.-
2	Gipskarton-Bauplatte, imprägniert (GKBI)	12.5	-.-	8.5	-.-
3	Hohlräum mit Metallständer CW-Profil 50/50/06; darin 40 mm Mineralwolle	50.0	-.-	-.-	-.-
4	Installationsebene	150.0	-.-	-.-	-.-
5	Wand gem. Grundriss	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				-.-	
Anforderung R ≥				-.-	

HINWEISE:

System Knauf W626.de Vorsatzschale o. glw.

Einbauort: Sanitärräume

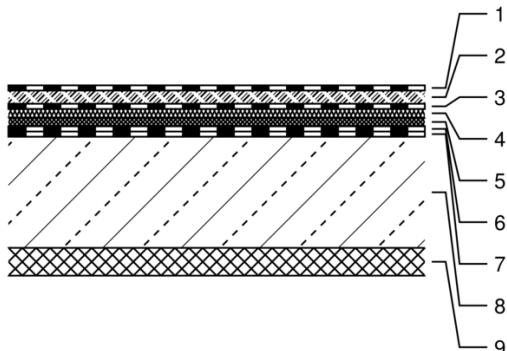
Bo1

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-00 schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m²	d/λ
1	Epoxidharzbeschichtung, trittsicher	2.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95	95.0	1.400	-.-	0.07
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4	4.0	-.-	-.-	-.-
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	2.500	-.-	0.32
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					4.68
Anforderung $R \geq$					1.20

HINWEISE:

Einbauort: Erschließungsflure Technik und Lager, Müllräume, Schulungsräume

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): $h = 152$ mm, zulässige lotrechte Nutzlast $\leq 10,0$ kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

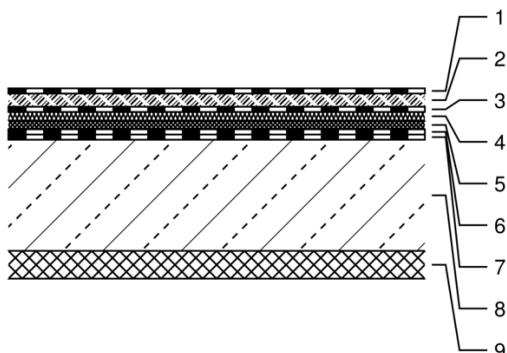
- 1) Dampfsperre
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bo2

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-01a schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung


Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 abriebfeste Beschichtung, Epoxydharzanstrich, ölfest
- 2 Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95
- 3 Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt
- 4 Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 1)
- 5 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 2)
- 6 Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4
- 7 Bitumenvoranstrich 300 g/m²
- 8 Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung
- 9 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 3)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
2.0	-.-	-.-	-.-
95.0	1.400	-.-	0.07
0.2	-.-	-.-	-.-
20.0	0.035	-.-	0.57
30.0	0.020	-.-	1.50
4.0	-.-	-.-	-.-
1.0	-.-	-.-	-.-
800.0	2.500	-.-	0.32
200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			4.68
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

Einbauort: Showroom Technik, Sprinklerzentrale, NSHV-/ELT-UV, Storage, Sanitärzentrale / -Küche, Training requisites

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 2) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 3) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

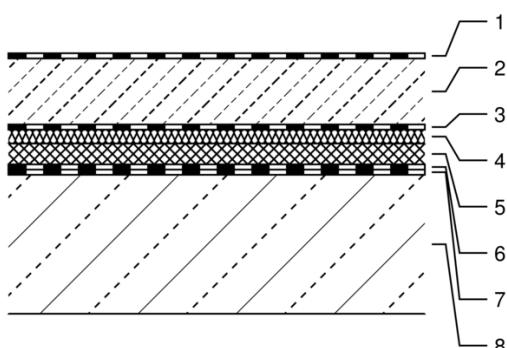
Bo3

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-02 Estrich auf Trennlage mit Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung, ölfest, zusätzlich säurefeste Beschichtung



Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	abriebfeste Beschichtung, Epoxydharzanstrich, ölfest, zusätzlich säurefeste Beschichtung	2.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95 1)	95.0	-.-	-.-	-.-
3	Trennlage PE-Folie 2)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 3)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 2) 4)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4	4.0	-.-	-.-	-.-
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					2.07
Anforderung R ≥					-.-

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

HINWEISE:

Einbauort: Batterie- oder Traforäume, BTA und BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

1) unterschiedliche Dicke, Bereich Traforäume (außerhalb gedämmte Gebäudehülle) Estrich auf Trennlage, DIN 18560-CT-F5-S95 d= 150 mm (ggf. auch als Verbundestrich oder Aufbeton), Batterieräume (innerhalb gedämmte Gebäudehülle) d = 95 mm

2) in Batterieräumen (innerhalb gedämmter Gebäudehülle) als Dampfsperrenfolie

3) nur Batterieräumen innerhalb der gedämmten Gebäudehülle erforderlich, z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.

4) nur Batterieräumen innerhalb der gedämmten Gebäudehülle erforderlich, z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o. glw.

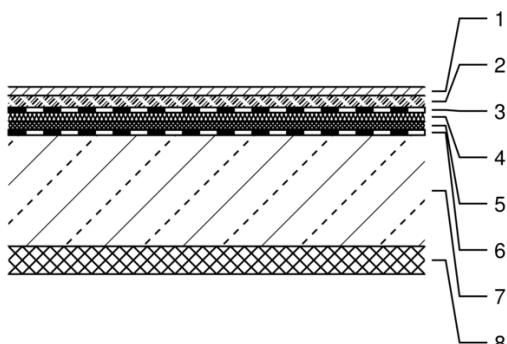
Bo4

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-03 schwimmender Estrich mit Fliesenbelag



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Feinsteinzeugfliesen auf Mittelbett	15.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F7-S85, $d_{min} \geq 85\text{mm}$	85.0	1.400	-.-	0.06
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperr-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4 auf 1mm Bitumenvoranstrich 300 g/m ² 4)	5.0	0.170	-.-	0.03
7	Stahlbeton-Bodenplatte nach Ang. Tragwerksplanung 5)	800.0	2.500	-.-	0.32
8	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					4.70
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: Büro EG BTA, PuMi

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 155 mm
 zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) nur in BT A als Dampfsperr-Folie
- 2) nur in BT A, Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) nur in BT A, z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) nur in BT A
- 5) Bodenplatte in Bauteil A, Geschossdecke UG/EG in BT B

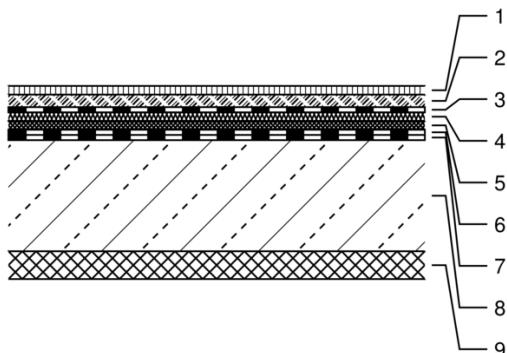
Bo5

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-04 schwimmender Estrich mit PVC-Belag



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Linoleum / Kautschuk, antistatisch, ableitfähig	5.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F7-S90	90.0	-.-	-.-	-.-
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4	4.0	0.170	-.-	0.02
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	-.-	-.-	-.-
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					4.32
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: IT / Medien-Anschlussraum im EG BTA, Technikraum

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm, zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Dampfsperfolie
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

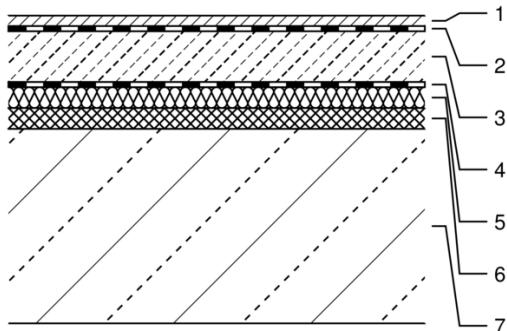
Bo6

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-10a Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich



Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 28$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Feinsteinzeugfliesen auf Mittelbett	15.0	-.-	-.-	-.-
2	1K, flexible, mineralische Verbundabdichtung, Fa. Sopro o.glw.	2.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S75	73.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 1)	30.0	0.035	-.-	0.86
6	Ausgleichsdämmung DIN 4108-10 DEO ds 2)	30.0	-.-	-.-	-.-
7	Stahlbeton-Rohdecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					0.86
Anforderung R ≥					-.-

HINWEISE:

Einbauort: WCs, Pumis, 1.OG-5.OG BTA und BTB, Mobility Hub WC im EG BTB; WC im Bürobereiche 1.OG-5.OG BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 5,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

1) dynamische Steifigkeit s' ≤ 20 MN/m³, z.B. Fabrikat Isovver, Typ Akustic EP 2 o.glw.

2) z.B. Fabrikat Kanuf Typ Boden-Dämmplatte TPD o.glw.

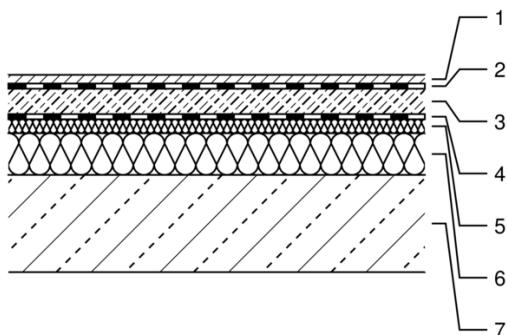
Bo7

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-10b Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich



Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 28$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	11 mm Feinsteinzeugfliesen auf Dünnbett	15.0	-.-	-.-	-.-
2	1K, flexible, mineralische Verbundabdichtung, Fa. Sopro o.glw.	2.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S73	73.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 1)	40.0	-.-	-.-	-.-
6	Ausgleichsdämmung DIN 4108-10 DEO dm 2)	120.0	-.-	-.-	-.-
7	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					
Anforderung R ≥					

HINWEISE:

Einbauort: WCs Bürobereiche und Pumis im 6.OG BTA und BTB

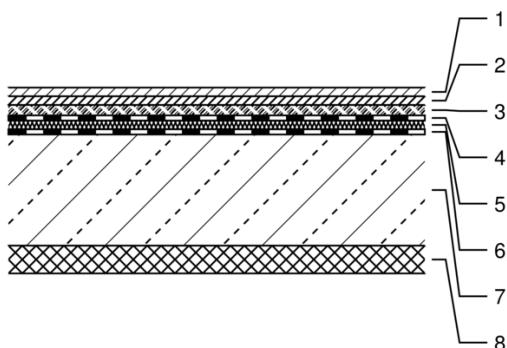
Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 250 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 5,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich1) dynamische Steifigkeit s' ≤ 20 MN/m³, z.B. Fabrikat Kanuf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw. alternatives B1-Material (EPS) z.B. Fabrikat Isover Typ Risilent Floor 5000 o.glw.

2) z.B. Fabrikat Kanuf Typ Boden-Dämmplatte TPD o.glw. alternatives B1-Material (EPS) z.B. Fabrikat Bachl Typ EPS Boden-Dämmplatte o.glw.

Bo8**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-12a Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich

Maßstab: ca. 1:50

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m²	d/λ
1	Natursteinbelag	30.0	-.-	-.-	-.-
2	Mörtelbett	20.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F7-S75	75.0	1.400	-.-	0.05
4	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES 1)	20.0	0.035	-.-	0.57
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4 auf 1mm Bitumenvoranstrich 300 g/m² 2)	4.0	0.170	-.-	0.02
7	Stahlbeton-Bodenplatte nach Ang. Tragwerksplanung 3)	800.0	2.500	-.-	0.32
8	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				3.19	
Anforderung R ≥				1.20	

HINWEISE:

Einbauort: Flur Technik, Aufzugsvorbereiche in BTA und BTB EG, TRHs, Erschließungsbrücken, Flur zu Kantine, Gastraum Kantine

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 7,5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

1) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.g.w.

2) nur in Bauteil A, Bereich EG

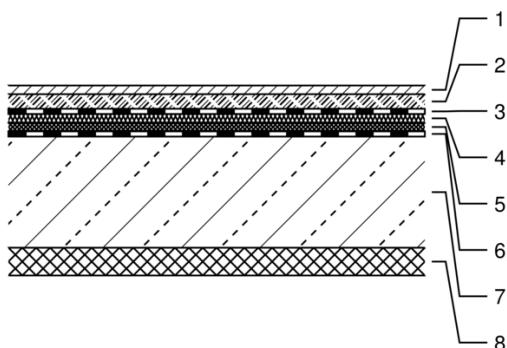
3) Geschossdecke UG/EG im Bauteil B

4) In Bereichen angrenzend an Erdreich Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke (Bauteil A), XPS-Wärmedämmung d = 200 WLS040 Bauteil B

Bo9**BAUTEILKATALOG**

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-12b Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich

Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	30 mm Natursteinbelag auf 20 mm Mörtelbett	50.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Heizestrich DIN 18560-CT-F7-S105-H85	105.0	1.400	-.-	0.07
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	40.0	0.020	-.-	2.00
6	Dampfschott-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0. 1 - S4 auf Bitumenvoranstrich 300 g/m ² 4)	5.0	0.170	-.-	0.03
7	Stahlbeton-Bodenplatte nach Ang. Tragwerksplanung 2)	800.0	2.500	-.-	0.32
8	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 2)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					5.22
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: Foyer / Lobby im EG und 1.OG BTA, TRH A1, Foyer BTB, Atrium BTA 1.OG

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 220 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

1) nur in EG BT A als Dampfschott-Folie

2) dynamische Steifigkeit s' ≤ 30 MN/m³, z.B. Fabrikat Knauf, Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.3) EG BT A z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
sonst z.B. Fabrikat Knauf Typ Boden-Dämmplatte TPD o.glw.

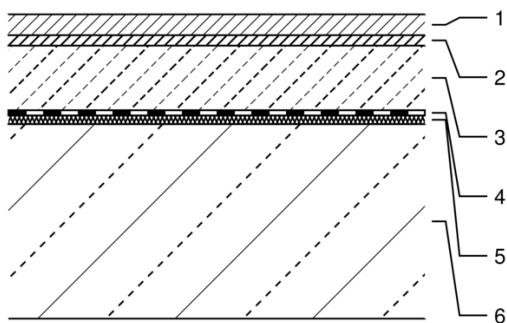
4) Nur wenn Bauteil an Erdreich grenzt.

EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Bo10**BAUTEILKATALOG**

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-12c Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich

Maßstab: ca. 1:10

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik-Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Schall-dämm-Maß	$R'w \geq 53$	
bew. Norm-Trittschalldämmung		$\Delta L_w = 24$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen-gewicht in kg/m²	d/λ
1	Natursteinbelag	30.0	-.-	-.-	-.-
2	Mörtelbett	15.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Heizestrich DIN 18560-CT-F7-S93-H73	93.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 1)	12.0	-.-	-.-	-.-
6	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					
Anforderung R ≥					

HINWEISE:

Einbauort: HUB - Café 4.OG

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 7,5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

Mit dem Bodenaufbau wird die Anforderung an den normalen Trittschalldämmung gemäß Tabelle 2 DIN 4109-1:2018-01 für Geschosstrenndecken erreicht. Die erhöhte Anforderung gemäß Tabelle 9 DIN 4109-1:2018-01 an Gasträume wird mit dem Bodenaufbau NICHT erreicht.

1) dynamische Steifigkeit s' ≤ 40 MN/m³, z.B. Fabrikat Knauf, Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.

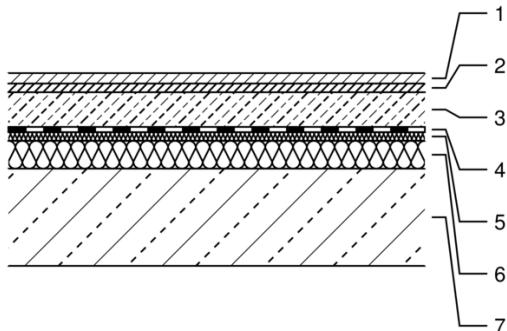
Bo11

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-12d Natursteinbelag auf schwimmendem Estrich



Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschalldämmung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächengewicht in kg/m ²	d/λ
1	Natursteinbelag	30.0	-.-	-.-	-.-
2	Mörtelbett	20.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Heizestrich DIN 18560-CT-F7-S100-H80	100.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 1)	20.0	-.-	-.-	-.-
6	Ausgleichsdämmung DIN 4108-10 DEO ds	80.0	-.-	-.-	-.-
7	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					-.-
Anforderung R ≥					-.-

HINWEISE:

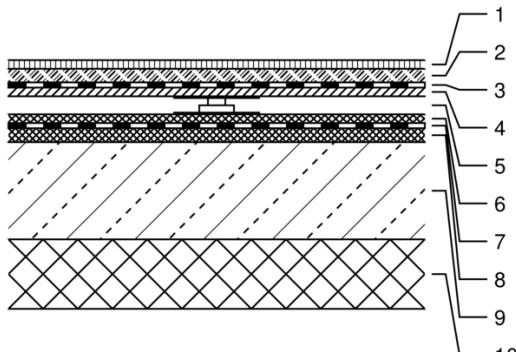
Einbauort: Erschließungsbrücken im 6.OG im BTA, Aufzugsvorbereiche im 6.OG im BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 250 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 7,5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich1) dynamische Steifigkeit s' ≤ 30 MN/m³, z.B. Fabrikat Knauf, Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.

Bo13**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-20a Kautschuk-Belag auf Hohlraumboden

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Kautschuk	3.0	-.-	-.-	-.-
2	Estrich	39.0	-.-	-.-	-.-
3	Schrenzlage	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Trägerplatte	14.0	-.-	-.-	-.-
5	Stützfüße 1)	52.0	-.-	-.-	-.-
6	Druckverteilungsplatte gem. Herstellerangabe 2)	2.0	-.-	-.-	-.-
7	Grundbeschichtung gem. Herstellerangabe 2)	0.5	-.-	-.-	-.-
8	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 2) 3)	40.0	0.042	-.-	0.95
9	Sathlbeton-Bodenplatte/Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	280.0	2.400	-.-	0.12
10	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =				1.07	
Anforderung R ≥				0.55	

HINWEISE:

System Cavopex (Lindner) o. glw.

Einbauort: Lager (niedrig beheizt) EG - 5.OG BTA + BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 2-5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

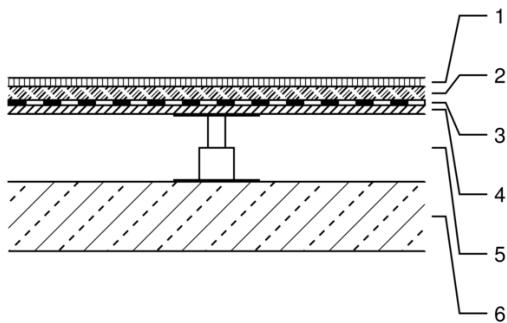
1) EG BTA h = 52 mm, sonst h = 94 mm

2) nur in EG BT A; 3) Fabrikat Foamglas Typ T3+ o-glw. verlegt in Kaltkleber oder Heißbitumen

4) EG BTA Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bo14**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-20b Kautschuk-Belag auf Hohlraumboden

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Kautschuk	2.0	-.-	-.-	-.-
2	Estrich	39.0	-.-	-.-	-.-
3	Schrenzlage	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Trägerplatte	14.0	-.-	-.-	-.-
5	Stützfüße	195.0	-.-	-.-	-.-
6	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					-.-
Anforderung R ≥					-.-

HINWEISE:

System Cavopex (Lindner) o. glw.

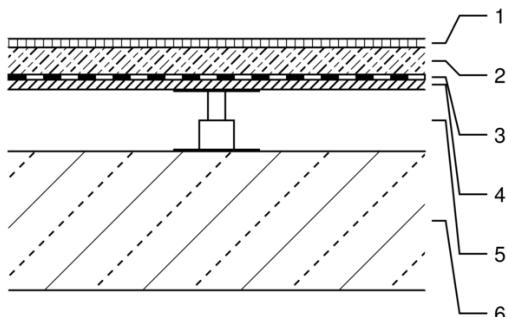
Einbauort: Lager 6.OG BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 250 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 2-5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

Bo15**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-21a Teppich-Belag auf Hohlraumboden

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Teppichbelag	8.0	-.-	-.-	-.-
2	Estrich	39.0	-.-	-.-	-.-
3	Schrenzlage	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Trägerplatte	14.0	-.-	-.-	-.-
5	Stützfüße	89.0	-.-	-.-	-.-
6	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					-.-
Anforderung R ≥					-.-

HINWEISE:

System Cavopex (Lindner) o. glw.

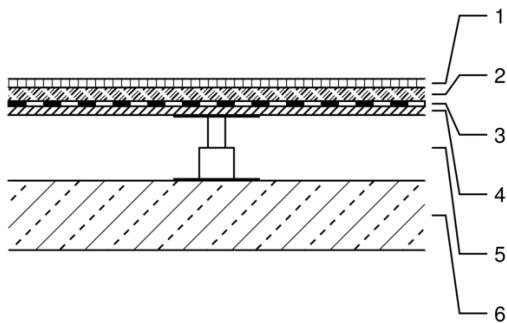
Einbauort: Büros, Büroflure, Besprechungsräume, Kopierer- und Druckerräume im EG-5.OG BTA u. BTB; Konferenzräume im 1.-2.OG BTA

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 2-5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

Bo16**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-21b Teppich-Belag auf Hohlraumboden

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Teppichbelag	8.0	-.-	-.-	-.-
2	Estrich	39.0	-.-	-.-	-.-
3	Schrenzlage	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Trägerplatte	14.0	-.-	-.-	-.-
5	Stützfüße	189.0	-.-	-.-	-.-
6	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					-.-
Anforderung R ≥					-.-

HINWEISE:

System Cavopex (Lindner) o. glw.

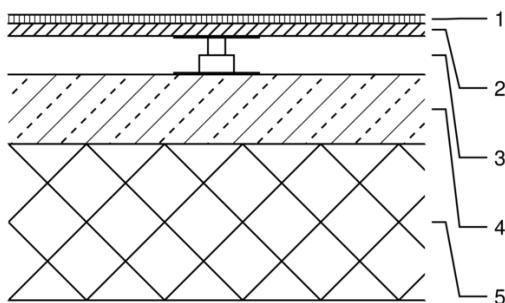
Einbauort: Büros, Büroflure, Besprechungsräume, Kopierer- und Druckerräume im 6.OG BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 250 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 2-5 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

Bo17**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-30a Kautschuk-Belag auf Doppelbödensystem

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108			
		Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Kautschuk, antistatisch, ableitfähig	3.0	-.-	-.-	-.-
2	Trägerplatte	36.0	-.-	-.-	-.-
3	Stützfüße	111.0	-.-	-.-	-.-
4	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung 1)	200.0	-.-	-.-	-.-
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 1)	450.0	0.090	-.-	5.00
		ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =		5.00	
		Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

System Nortec (Lindner) o. glw.

Einbauort: IT / E-UV Räume in den Mietbereichen des EG-5.OG BTA u. BTB

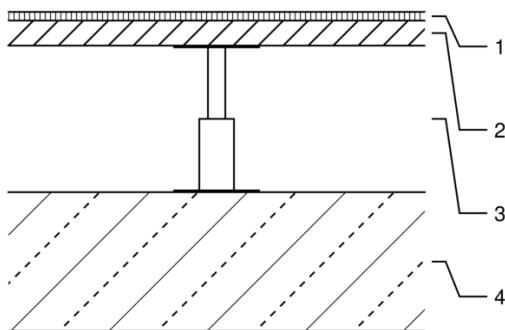
Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 150 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 4-10 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

1) nur in EG BT A

Bo18**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-30b: Kautschuk-Belag auf Doppelbödenystem

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Kautschuk, antistatisch, ableitfähig	3.0	-.-	-.-	-.-
2	Trägerplatte	36.0	-.-	-.-	-.-
3	Stützfüße	211.0	-.-	-.-	-.-
4	Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
		ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			
		Anforderung R ≥			

HINWEISE:

System Nortec (Lindner) o. glw.

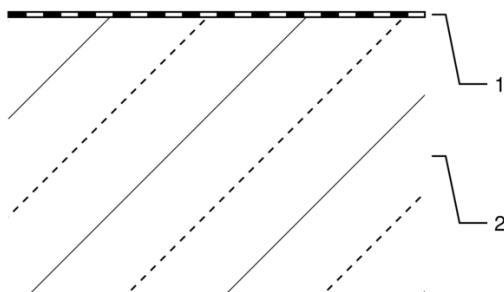
Einbauort: IT / E-UV Räume in den Mietbereichen des 6.OG BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 250 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 4-10 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

Bo20**BAUTEILKATALOG**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-40a OS-Beschichtung inkl. Fahrbahn- und Stellplatzmarkierungen

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Beschichtung OS8 mit begleitender Rissbehandlung
2 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

2.0	-.-	-.-	-.-
-----	-----	-----	-----

200.0	-.-	-.-	-.-
-------	-----	-----	-----

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

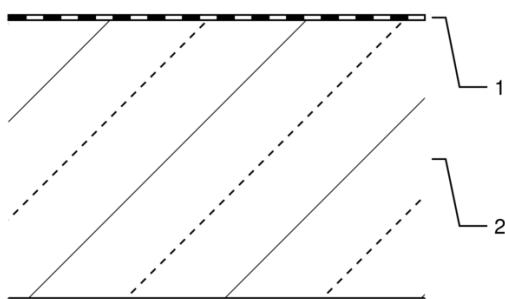
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

Einbauort: Parkhaus und 1. UG und 2. UG BTB

Bo21**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-40c OS-Beschichtung, Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung auf Rohbeton

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Beschichtung OS8 mit Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung auf Rohbeton
- 2 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
2.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

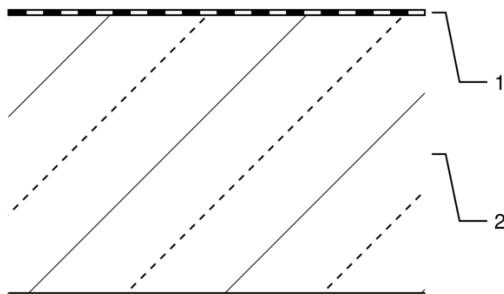
HINWEISE:

Einbauort: Technikräume, 1.UG BTB, BTC

BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 mk

Bo22**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-40d OS-Beschichtung, Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung, ölfest, zusätzlich säurefeste Beschichtung auf Rohbeton

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Beschichtung OS8 mit Epoxydharzanstrich u. abriebfester Beschichtung, ölfest, zusätzlich säurefeste Beschichtung auf Rohbeton
- 2 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ in m ² · K/W
2.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

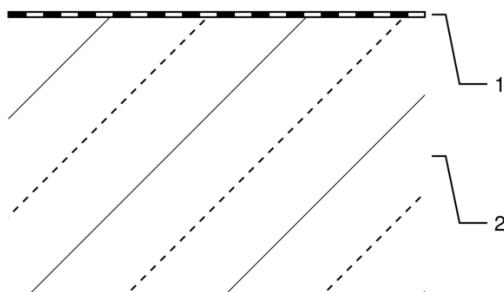
Einbauort: Batterie- oder Traforäume, 1. UG BTB, BTC

BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 mk

Bo23**BAUTEILKATALOG**

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-43: Anstrich auf Rohbeton

Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 staubbindender Anstrich
2 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

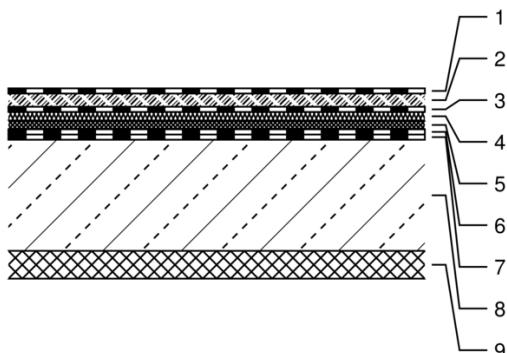
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

Einbauort: Aufzugsunterfahrten

Bo24**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-00H schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich für Hubwagen geeignet


Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Epoxidharzbeschichtung, trittsicher
- 2 Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95
- 3 Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)
- 4 Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)
- 5 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)
- 6 Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4
- 7 Bitumenvoranstrich 300 g/m²
- 8 Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung
- 9 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
2.0	-.-	-.-	-.-
95.0	1.400	-.-	0.07
0.2	-.-	-.-	-.-
20.0	0.035	-.-	0.57
30.0	0.020	-.-	1.50
4.0	0.170	-.-	0.02
1.0	-.-	-.-	-.-
800.0	2.500	-.-	0.32
200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			4.71
Anforderung R ≥			1.20

HINWEISE:

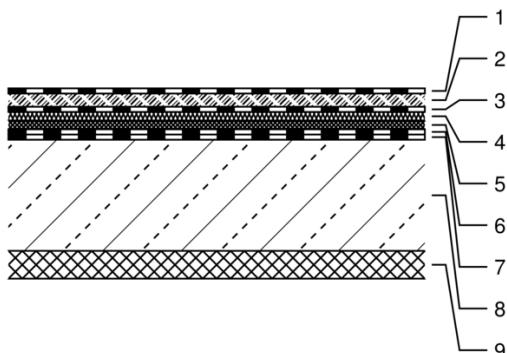
Einbauort: Flur Technik, Goods Delivery

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm, zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Dampfsperre
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-00a schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich antistatisch, ableitfähig



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Epoxidharzbeschichtung, trittsicher
- 2 Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95
- 3 Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)
- 4 Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)
- 5 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)
- 6 Dampfsperr-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4
- 7 Bitumenvoranstrich 300 g/m²
- 8 Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung
- 9 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
2.0	-.-	-.-	-.-
95.0	1.400	-.-	0.07
0.2	-.-	-.-	-.-
20.0	0.035	-.-	0.57
30.0	0.020	-.-	1.50
4.0	0.170	-.-	0.02
1.0	-.-	-.-	-.-
800.0	2.500	-.-	0.32
200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			4.71
Anforderung R ≥			1.20

HINWEISE:

Einbauort: Cross Segment, Sound proof Motorroom

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm, zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

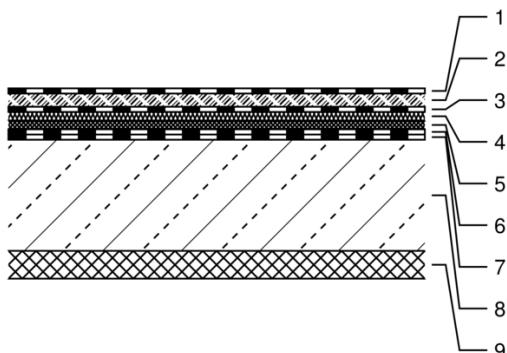
- 1) Dampfsperrfolie
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bo26

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

**BAUTEIL: BA-00aH schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich
 antistatisch, ableitfähig und für Hubwagen geeignet**


Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Tritt- schallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Epoxidharzbeschichtung, trittsicher
- 2 Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95
- 3 Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)
- 4 Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)
- 5 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)
- 6 Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4
- 7 Bitumenvoranstrich 300 g/m²
- 8 Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung
- 9 Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
2.0	-.-	-.-	-.-
95.0	1.400	-.-	0.07
0.2	-.-	-.-	-.-
20.0	0.035	-.-	0.57
30.0	0.020	-.-	1.50
4.0	0.170	-.-	0.02
1.0	-.-	-.-	-.-
800.0	2.500	-.-	0.32
200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			4.71
Anforderung R ≥			1.20

HINWEISE:

Einbauort: EMC Lab, Applikation Lab

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm, zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

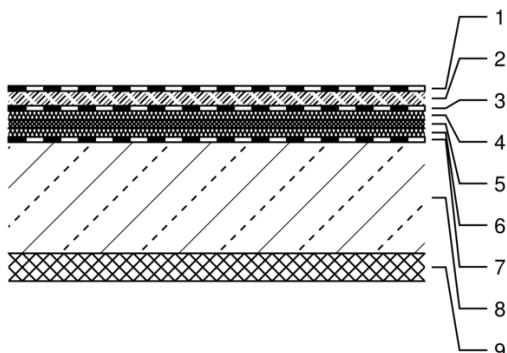
- 1) Dampfsperre
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bo27

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-01b schwimmender Estrich mit Epoxydharzanstrich / abriebfester Beschichtung

Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	abriebfeste Beschichtung, Epoxydharzanstrich, ölfest	2.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S105	105.0	1.400	-.-	0.07
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Ausgleichsdämmung DIN 4108-10 DEO ds 4)	60.0	-.-	-.-	-.-
7	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4 auf Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	5.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	2.500	-.-	0.32
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 5)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					4.69
Anforderung R ≥					-.-

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108**HINWEISE:**

Einbauort: SAA, FIZ + BMA

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 222 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Dampfsperre
- 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 4) z.B. Fabrikat Knauf Typ Bodendämmplatte TPD o.glw.
- 5) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

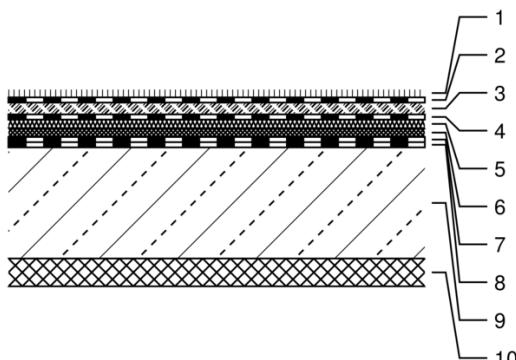
Bo28

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-05 Sauberlaufmatte im Boden eingelassen



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/ λ
1	Rahmen mit 17 mm Sauberlaufmatte gem Bemusterung	20.0	-.-	-.-	-.-
2	2K-Verbundabdichtung, Fa. Sopro o.glw.	2.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F7-S85 $d_{min} \geq 85$ mm	85.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
6	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	20.0	0.020	-.-	1.00
7	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4	4.0	0.170	-.-	0.02
8	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
9	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	-.-	-.-	-.-
10	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					3.82
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

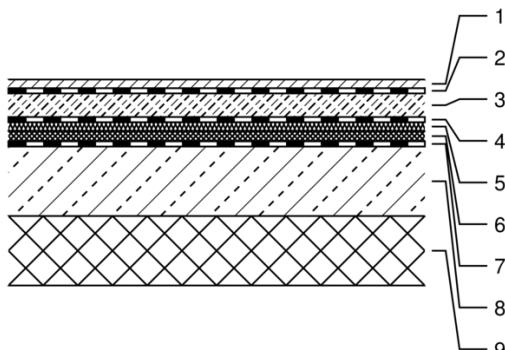
Einbauort: IT / Medien-Anschlussraum im EG BTA, Technikraum

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 152 mm, zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 10,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Dampfsperre; 2) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
 3) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.; 4) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-10 Feinsteinzeugfliesen auf schwimmendem Estrich



Maßstab: ca. 1:20

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m²	d/λ
1	11 mm Feinsteinzeugfliesen auf Dünnbett ca. 3-5 mm	15.0	-.-	-.-	-.-
2	1K, flexible, mineralische Verbundabdichtung Fa. Sopro o.glw.	2.0	-.-	-.-	-.-
3	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S68	68.0	-.-	-.-	-.-
4	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 1)	0.2	-.-	-.-	-.-
5	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 2)	20.0	0.035	-.-	0.57
6	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 3)	30.0	0.020	-.-	1.50
7	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4 auf Bitumenvoranstrich 300 g/m² 4)	5.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	200.0	-.-	-.-	-.-
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 4)	200.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					2.07
Anforderung R ≥					1.20

HINWEISE:

Einbauort: WCs EG, Duschen, Umkleiden, Wäsche, Küche-WC im EG BTA, Mobility HUB WC im EG BTB

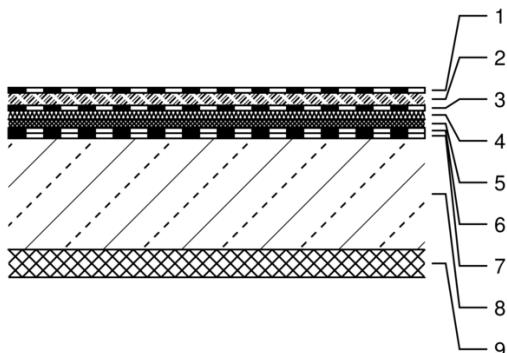
Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): h = 140 mm

zulässige lotrechte Nutzlast ≤ 5,0 kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) nur in EG BT A als Dampfsperre-Folie
- 2) dynamische Steifigkeit s' ≤ 30 MN/m³, z.B. Fabrikat Isover, Typ Akustic EP 2 o.glw.
- 3) nur in EG BT A, BT B und Obergeschosse BT A Mineralwolle-Ausgleichsdämmung
- 4) nur in EG BT A

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-13a schwimmender Estrich mit Beschichtung, R11



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Abdichtung gem. Angabe Architekt 1)	5.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S95	90.0	1.400	-.-	0.06
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 2)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 3)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 4)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0.1 - S4	4.0	0.170	-.-	0.02
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	2.500	-.-	0.32
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 5)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					4.70
Anforderung $R \geq$					1.20

HINWEISE:

BA-13a schwimmender Estrich mit Beschichtung gem. Küchenplanung und Abdichtung W3-I, Rutschfestigkeit R11

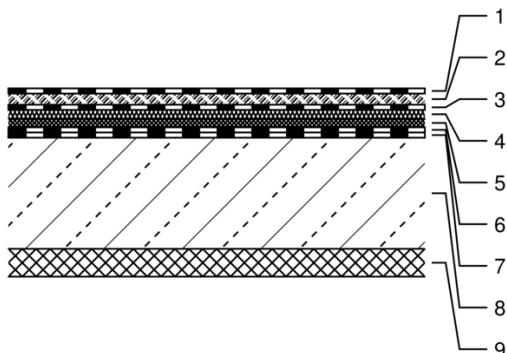
Einbauort: MZL, Anlieferung, Flur, Voll- und Leergut, Equipment

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): $h = 150$ mm, zulässige lotrechte Nutzlast $\leq 10,0$ kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Grundierung, Abdichtungsmembran, Beschichtung und versiegelung (PMMA) gem. Herstellerangabe
- 2) Dampfsperre; 3) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 4) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.; 5) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
 Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
 Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-13b schwimmender Estrich mit Beschichtung, R12V4



Maßstab: ca. 1:50

SCHALLSCHUTZANFORDERUNGEN

Bauphysik. Kennwerte	Anforderungen von Raum zu Raum in dB	Prüfstandswert in dB
bew. Norm-Trittschallminderung		$\Delta L_w = 26$

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleitfähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Abdichtung gem. Angabe Architekt 1)	5.0	-.-	-.-	-.-
2	Schwimmender Zementestrich DIN 18560-CT-F5-S80	80.0	1.400	-.-	0.06
3	Trennlage PE-Folie, überlappend verlegt und verschweißt/verklebt 2)	0.2	-.-	-.-	-.-
4	Mineralwolle-Trittschalldämmplatte DIN 4108-10 Typ MW 035 DES sg 3) 3)	20.0	0.035	-.-	0.57
5	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 DEO ds 4) 4)	30.0	0.020	-.-	1.50
6	Dampfsperre-Bitumenschweißbahn DIN 52131-G200 Al 0. 1 - S4	4.0	0.170	-.-	0.02
7	Bitumenvoranstrich 300 g/m ²	1.0	-.-	-.-	-.-
8	Stahlbeton-Bodenplatte nach Angabe Tragwerksplanung	800.0	2.500	-.-	0.32
9	Wärmedämmstoff DIN 4108-10 TYP CG 090 PB ds 5) 5)	200.0	0.090	-.-	2.22
ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$					4.69
Anforderung $R \geq$					1.20

HINWEISE:

BA-13a schwimmender Estrich mit Beschichtung gem. Küchenplanung und Abdichtung W3-I, Rutschfestigkeit R12V4

Einbauort: Kalte Küche, Küche, Conference Catering, Spülraum, Trockenlager, Ausgabe Bereich vor Friteuse

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): $h = 150$ mm, zulässige lotrechte Nutzlast $\leq 10,0$ kN/m², Prüfung durch Statik oder Objektplanung erforderlich

- 1) Grundierung, Abdichtungsmembran, Beschichtung und versiegelung (PMMA) gem. Herstellerangabe
- 2) Dampfsperre
- 3) z.B. Fabrikat Knauf Typ Trittschall-Dämmplatte TPE o.glw.
- 4) z.B. Fabrikat Evonik Typ Calostat Pure o.glw.
- 5) Schaumglasschotter, unterschiedliche Dicke

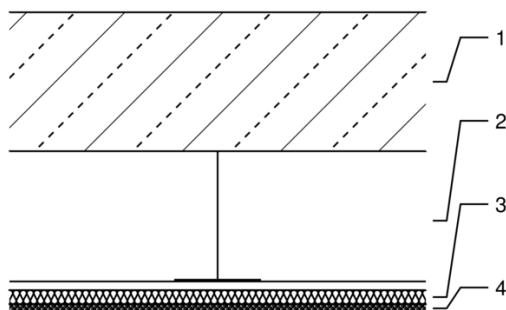
De1

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: AD-01 Flurdecke Metall-Langfeldplatte



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Hohlräume mit Abhängern
- 3 Mineralfaserauflage 1)
- 4 Metall-Langfeldplatte mit Akustikvlies 2) 3) 4)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
200.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
20.0	-.-	-.-	-.-
2.0	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

System Lindner LMD-E 312 Typ 3 o. glw.

Einbauort: Flure Büroflächen

- 1) z.B. Fabrikat Lindner Typ Insula Basic / Acustica o.glw.
- 2) flurbreit, mit akustisch wirksamer Lochung, zur Revisionierung abklappbar mit Z-Einhängeprofil an L-Wandprofil befestigt. Schattenfuge im Anschluss 20mm (mögl. 10-35mm)
- 3) Plattengröße s. Deckenspiegel
- 4) Farbe, Lochbild gem. Bemusterung und bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,75$

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
25.01.2022

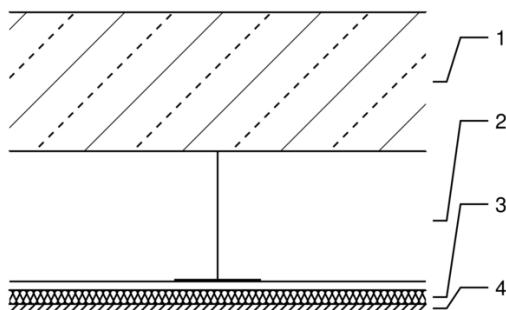
De2

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: AD-02a GK-Abhangdecke, akustisch wirksam



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Hohlräum mit Abhänger
- 3 Mineralfaserauflage 1)
- 4 GK-Lochplatte mit Akustikvlies 2) 3) 4)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
200.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
20.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

System Knauf D127 Cleaneo Akustik-Plattendecke o. glw.

Einbauort: Besprechung, Vorbereiche Aufzüge, Brücke, Think Tank, Eingangsbereiche, Tribüne, Kantine Gastraum etc.
s. Deckenspiegel

Belegte Deckenfläche mit der akustisch wirksamen Abhangdecke im Bereich Kantine A ≥ 500 m², sichtbare
Betondeckenflächen sind nur am Rand der Kantine zulässig

- 1) längenbezogener Strömungswiderstand > 11 kPa*s/m² z.B. Fabrikat Knauf Typ Akustik-Dämmplatte TP 120 A o.glw.
- 2) mit akustisch wirksamer Lochung, mit Trag- u. Grundprofil per Nonius-Hänger an Rohdecke befestigt
- 3) Gerades Lochbild R 8-18 (Lochanteil 15,5%), bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,70$ nur bei 65 mm
Abhanghöhe, bei 200 mm Abhanghöhe Gerades Lochbild R 12-25 (Lochanteil 18,1%) oder R 15-30 (Lochanteil 19,6%),
bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,70$ erforderlich
- 4) Farbe Anstrich nach Bemusterung. Abhanghöhe s. Deckenspiegel

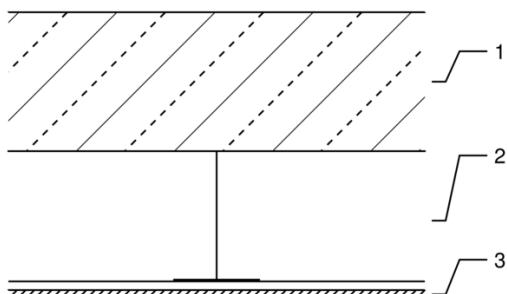
De3

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: AD-02b GK-Abhangdecke



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Hohlraum mit Abhänger
- 3 GK-Platte 1) 2) 3)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
200.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

System Knauf D112.de Knauf Plattendecke o.glw.

Einbauort: Flure, Pumi, Übergangszonen, Backoffice Lobby, Sanitärräume

- 1) mit Trag- u. Grundprofil per Nonius- Hänger an Rohdecke befestigt
- 2) in Nassräumen imprägniertes Plattenmaterial (Knauf GKBI o. glw.)
- 3) Farbe Anstrich nach Bemusterung. Abhanghöhe s. Deckenspiegel

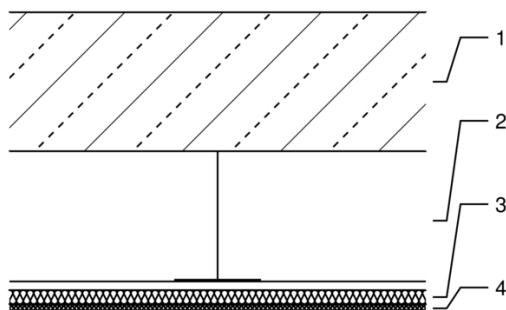
De4

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: AD-03 Metall-Deckensegel mit Heiz-Kühl-Funktion



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr.	Bezeichnung	Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
1	Rohdecke	200.0	-.-	-.-	-.-
2	Hohlraum mit Abhänger	200.0	-.-	-.-	-.-
3	Mineralfaserauflage 1)	20.0	-.-	-.-	-.-
4	Metall-Deckensegel mit Akustikvlies 2) 3) 4)	12.5	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =					
Anforderung R ≥					

HINWEISE:

System Lindner Plafotherm DS 312/320 o. glw.

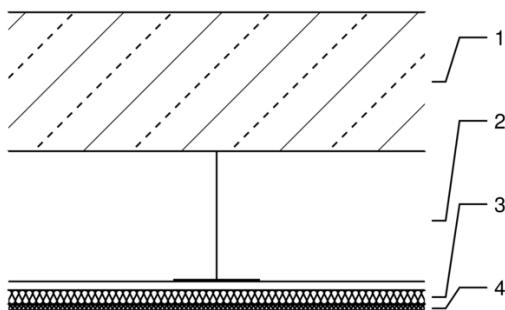
Einbauort: Büroflächen inkl. Besprechung

Deckenbelegung > 60 % (Abdeckung sichtbare Betondeckenfläche)

- 1) z.B. Fabrikat Lindner Typ Insula Basic / Acustica o.glw.
- 2) mit akustisch wirksamer Lochung, per Nonius-Hänger an Rohdecke befestigt und werkzeuglos revisionierbar
- 3) Segelgröße s. Deckenspiegel
- 4) Farbe, Lochbild gem. Bemusterung und bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,70$

De5**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: AD-04 Metall-Heiz-Kühl-Decke

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Hohlräum mit Abhänger
- 3 Mineralfaserauflage 1)
- 4 Metall-Deckensegel mit Akustikvlies 2) 3)

WÄRME SCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
200.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-
20.0	-.-	-.-	-.-
12.5	-.-	-.-	-.-
ber. Wärmedurchlaßwiderstand R =			-.-
Anforderung R ≥			-.-

HINWEISE:

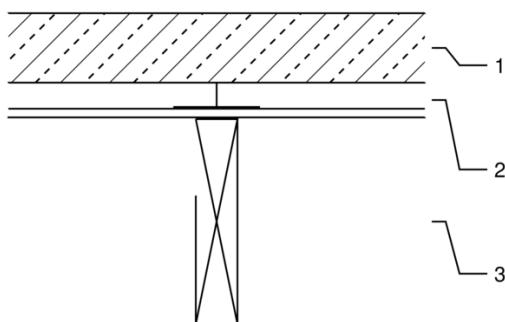
System Lindner Plafotherm E o. glw.

Einbauort: Teeküche

- 1) z.B. Fabrikat Lindner Typ Insula Basic / Acustica o.glw.
- 2) mit Heiz-Kühl-Funktion und akustisch wirksamer Lochung, mit Trag- u. Grundprofil per Nonius- Hänger an Rohdecke befestigt und werkzeuglos revisionierbar
- 3) Farbe, Fugenausbildung, Lochbild gem. Bemusterung, bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,70$

De6**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: OPTIONAL: AD-05a Akustik-Lamellen

Maßstab: ca. 1:20

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Abhänger
- 3 Akustik-Lamellen aus Glaswolleplatten (Abmessung 600x40 mm) 1) 2) 3) 4)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

200.0	-.-	-.-	-.-
100.0	-.-	-.-	-.-
600.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

System Ecophone Ecophone Solo Baffle o. glw. (gewähltes Leitprodukt entspricht mit $\alpha_w = 0,65$ nicht den akustischen Vorgaben), Leitfabrikat z.B. Fabrikat Lindner Typ LMD-L 608 Rv 2,0-20 mit mit $\alpha_w = 0,75$ o.glw.

Einbauort: Kantine Gastraum

- 1) Oberfläche Farbbebeschichtung, Farbe ähnlich RAL 9003
- 2) Länge gem. Deckenspiegel und gemäß Herstellervorgabe
- 3) bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,75$
- 4) Abhanghöhe s. Deckenspiegel und gem. Herstellervorgabe

ITA INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR TECHNISCHE AKUSTIK MBH
BAU- UND RAUMAKUSTIK • LÄRMMISSIONSSCHUTZ • THERMISCHE BAUPHYSIK
EIGNUNGS- UND GÜTEPRÜFSTELLE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU
MAX-PLANCK-RING 49 • 65205 WIESBADEN • TEL 06122 / 95610 • FAX 06122 / 956161
BAUTEILKATALOG 21_107 VOM 24.02.2022 pd

Stand:
25.01.2022

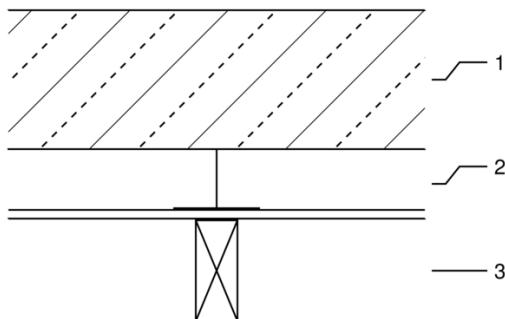
De7

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: OPTIONAL: AD-05b: Akustik-Lamellen



Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Rohdecke
- 2 Abhänger
- 3 Akustik-Lamellen aus gelochtem Metall, gefüllt mit Akustikvlies (Abmessung 150x35 mm) 1) 2) 3)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

200.0	-.-	-.-	-.-
100.0	-.-	-.-	-.-
150.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

System Lindner LMD L -608 o. glw.

Einbauort: Kantine Gastraum

- 1) Länge gem. Deckenspiegel und gemäß Herstellervorgabe
- 2) Lochung Rv 1,8-20, bewerteter Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0,60$ (entspricht nicht den akustischen Vorgaben), daher LMD-L Rv 2,0-20 mit $\alpha_w \geq 0,75$ notwendig
- 3) Abhanghöhe s. Deckenspiegel und gemäß Herstellervorgabe

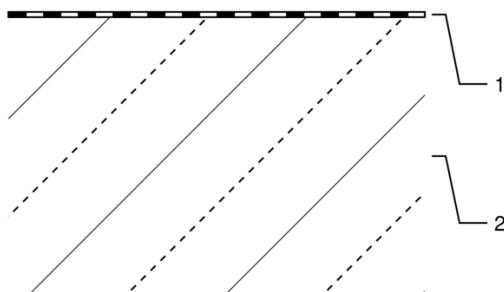
Tr1

BAUTEILKATALOG

ita

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-40b OS-Beschichtung auf Stahlbetonstufen



Maßstab: ca. 1:5

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Beschichtung OS8 mit begleitender Rissbehandlung
- 2 Rohbetondecke nach Angabe Tragwerksplanung 1)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

2.0	-.-	-.-	-.-
-----	-----	-----	-----

200.0	-.-	-.-	-.-
-------	-----	-----	-----

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-

Anforderung $R \geq$ -.-

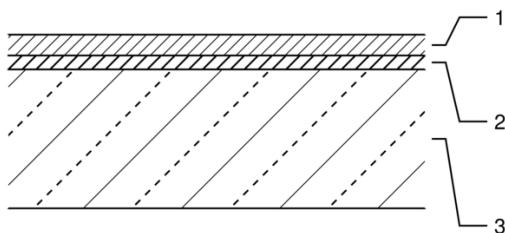
HINWEISE:

Einbauort: Treppenpodeste und -läufe Parkhaus

- 1) Treppenlauf entkoppelt mit Schöck Tronsole

Tr2**BAUTEILKATALOG****ita**

Bauvorhaben: LEIQ - Neubau eines Bürogebäudes mit Parkhaus, Nordring 144, Offenbach
Bauherr: HTO Nordring 1 GmbH, Theodor-Heuss-Str. 53-63, 61118 Bad Vilbel
Generalunternehmer: Adolf Lupp GmbH & Co. KG, Alois-Thums-Str. 1-3, 63667 Nidda

BAUTEIL: BA-42: Naturstein auf Betonbauteil

Maßstab: ca. 1:10

AUFBAU:

Nr. Bezeichnung

- 1 Natursteinbelag
- 2 Mörtelbett
- 3 Rohbetondecke / Betonfertigteilelement nach Angabe Tragwerksplanung 1)

WÄRMESCHUTZ NACH DIN 4108

Dicke d in mm	Wärmeleit- fähigkeit λ in W/(m·K)	Flächen- gewicht in kg/m ²	d/λ
------------------	---	---	-------------

30.0	-.-	-.-	-.-
20.0	-.-	-.-	-.-
200.0	-.-	-.-	-.-

ber. Wärmedurchlaßwiderstand $R =$ -.-
Anforderung $R \geq$ -.-

HINWEISE:

Einbauort: Treppenhaus-Hauptpodeste u. Flur im BTA u. BTB

Gesamthöhe des Bodenaufbaus (einschließlich Bodenbelag): $h = 50$ mm

- 1) Treppenlauf entkoppelt mit Schöck Tronsole